

Wittlicher Rundschau



Jahrgang 27
Nummer 12
Sa. 21.3.26

Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
Mit den Kreisnachrichten des Kreises Bernkastel-Wittlich

 Deine
Stimme
zählt!



22. März 2026

Landtagswahl

**und Jugendparlamentswahl
der Stadt Wittlich**

Notdienste - Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Not- und Rettungsdienst

In lebensbedrohlichen Notfällen: 112.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale

St. Elisabeth-Krankenhaus, Koblenzer Straße 91, Wittlich. Telefon während der Öffnungszeiten: 116 117 (ohne Vorwahl!)

Die Öffnungszeiten sind folgende:

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	von 14 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	von 16 Uhr bis 22 Uhr
Samstag	von 9 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag	von 9 Uhr bis 22 Uhr

Feiertage und Brückentage von 9 Uhr bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Notrufnummer 01805-065100 (14ct/ min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/ min).

Weitere Informationen unter www.bzk-trier.de.

Apotheken-Notdienst für Wittlich

Samstag, 21. März 2026
Cusanus-Apotheke
Cusanustr. 4, 54470 Bernkastel-Kues,
Tel: +49 6531 2626

Sonntag, 22. März 2026
Brunnen-Apotheke
Bernhard-Becker-Str. 4, 54338 Schweich,
Tel: +49 6502 99180

An allen anderen Tagen kann der Notdienst unter der landesweit gültigen Rufnummer 01805 258825 plus Postleitzahl des Standortes erfragt werden oder auf www.lak-rlp.de steht der aktuelle Notdienstplan zur Verfügung.

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112
Feuerwache Wittlich-Stadtmitte Tel. 9740-0
Polizeiinspektion Wittlich Tel. 926-0
Kriminalinspektion Wittlich Tel. 926-0
Opfertelefon - Häusliche Gewalt /
Kripo Wittlich Tel. 0160/97856155
St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich Tel. 15-0
Sorgentelefon - Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer Tel. 0800/1110333 (gebührenfrei)
Mo-Sa: 14-20 Uhr

Lebensberatung Wittlich
Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier,
Kasernenstraße 37 Tel. 06571/4061
Lebensberatung per E-Mail:
www.online.lebensberatung.info

Gemeinde-Seelsorgedienst Wittlich:
Seelsorge, Beratung und
Lebenshilfe Tel. 06571/27610

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband/Ortsverein Wittlich,
Kurfürstenstraße 7a Tel. 69770

Caritas Sozialstation in Wittlich und Bernkastel
Sozialstation Bernkastel-Wittlich
Zur Schweiz 20, 54516 Wittlich .Tel. 06571 956338-0
E-Mail: info-sst-bks-wil@caritas-meh.de

Caritasverband Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.
Kurfürstenstr. 6, 54516 Wittlich Tel. 06571 9155-0
E-Mail: info-wittlich@caritas-meh.de

Hospizinitiative Wittlich Tel. 146580

Malteser Hilfsdienst e. V.
Stadtgeschäftsstelle,
Koblenzer Straße 95 Tel. 9127-0

Störungsdienste:
Erdgasversorgung: Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH, Ostallee 7 - 13,
Kostenfreie Entstörungshotline Tel.0800/717-2599
Wasser Tel. 17222
Strom Westnetz GmbH
(bisher RWE) Tel. 0800/ 411 2244

Giftnotrufzentrale
Bonn Tel. 0228/19240
Mainz Tel. 06131/19240
Berlin Tel. 030/19240

Pflegestützpunkt für die Kernstadt Wittlich..... Tel. 9557937
Pflegestützpunkt für die Stadtteilen ... Tel. 9557940
Hospiz- und Palliativgesellschaft für die Stadt Trier und den Landkreis
Trier-Saarburg gGmbH Tel. 06571 269270

Wichtige Rufnummern

Telefonverzeichnis	
Vorzimmer Bürgermeister	
Joachim Rodenkirch	17-10 00
Zentralbereich	
Fachbereichsleitung	17-10 10
Stadtkasse	17-10 40
Steuern / Abgaben	17-10 45 / -10 25
Öffentlichkeitsarbeit	17-10 13 / -10 10
Gleichstellungsbeauftragte	0171-5435049
Fachbereich I - Ordnung, Jugend, Soziales, Sport	
Fachbereichsleitung	17-11 00
Einwohnermeldeamt,	
Fischereischeine	17-11 44 / -11 45
Fundbüro	17-11 39
Gaststätten	17-11 01
Gewerbe	17-11 46
Soziale Hilfen, Rentenfragen	17-11 50 / -11 51
Standesamt	17-11 48 / -11 49
Verkehrsüberwachung	17-11 41
Wohngeld, Wohnberechtigungs-	
scheine	17-11 50 / -11 51
Jugendkoordinatorin	17-11 62
Fachbereich II - Planung und Bau	
Fachbereichsleitung	17-12 00
Stadtplanung	17-12 01
Bauanträge	17-12 10 / -12 11
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	17-12 20 / -12 21 / -12 22 / -12 23
Klimaschutz:	17 - 1252
Fachbereich III - Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung	
Fachbereichsleitung	17-13 00
Grundstücksan- und verkauf.	17-13 20
Stadtmarketing	17-13 10
Wirtschaftsförderung	17-13 00 / -13 01
Stadtwerke	
Werkleitung	17-18 00
Bestattungswesen	17-18 60
Servicebetrieb (Bauhof) -	
Straßenreinigung	17-18 52
Tiefbau	17-18 11
Wasserversorgung / Abwasser	17-18 10
Ortsvorsteher der Stadt Wittlich	
Bombogen: Mario Wellenberg,	
Hofstraße 11	1469036
Dorf: Gerhard Hoffmann,	
Am Burger Weg 4	8695

Lüxem: Matthias Linden,
Auf dem Weisrunk 3 0160/90944022

Neuerburg: Udo Reihnsner,
Hatzdorfer Straße 11a 90250

Wengerohr: Matthias Linden
Auf den Steinen 4 9562745

Schiedsmann
Klaus Weber-Kadner 95 424 96
E-Mail: k-weber-kadner@t-online.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Städtische Einrichtungen
Städtische Einrichtungen:
Altes Rathaus - Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land
- Städtische Galerie Altes Rathaus
- CASA Tony M. (Informationen und Zugang)
- Türmchen - Das Wittlicher HisTörchen (Informationen und Zugang)
Neustraße 2, 54516 Wittlich, 06571/1466-0 oder 06571/1466-14, info@kulturamt.wittlich.de oder hallo@tourist.wittlich.de
Öffnungszeiten:
Sommer: April bis November
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr
Winter: November bis April
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr
(Weihnachten und Silvester geschlossen)
Türmchen - das Wittlicher HisTörchen (Museum)
Burgstraße 57, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)
CASA Tony M. - Tony Munzlinger Museum
Marktplatz 3, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge,
Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433
Diensttag bis Sonntag 14 - 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 - 12.00 Uhr
Stadtbücherei, Schloßstraße 10, Telefon: 2 70 36,
E-Mail: info@stadtbuecherei.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 11.00-19.00 Uhr
Mittwoch 11.00-18.00 Uhr
Donnerstag 11.00-18.00 Uhr
Freitag 09.00-18.00 Uhr
Samstag 09.00-14.00 Uhr
Sonntag und Montag geschlossen

Vitelliusbad, Telefon: 26911000
Öffnungszeiten einschbar unter folgendem Link:
<https://www.wittlich.de/dc/leben-in-wittlich/sport-freizeit/vitelliusbad/>
Begegnungsstätte mit Cafeteria
Kasernenstraße 37 Telefon: 951943
Öffnungszeiten: Mo. bis Do 14.30 bis 16.30 Uhr

Kreisstadt Wittlich
Verwaltungs- und Dienstleistungszentrum
Schloßstraße 11, 54516 Wittlich
Stadtverwaltung Wittlich

Telefon:06571/17-0
Telefax:06571/17-29 00
Internet:www.wittlich.de
E-Mail:info@stadt.wittlich.de
Stadtwerke Wittlich
Telefon:06571/17-0
Telefax:06571/17-29 80
Störungsannahme
(Tag und Nacht):06571/17-2 22
Internet: www.stadtwerke.wittlich.de

Dienstzeiten Stadtverwaltung und Stadtwerke:

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
zusätzlich Montag: 14 bis 16 Uhr
zusätzlich Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Bürgerservice:
Montag bis Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 15 Uhr



Aktuelles aus der Stadt

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

am kommenden Sonntag, den 22. März 2026 finden die Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz statt. Sie sind aufgerufen, über die politische Zukunft unseres Landes mitzuentcheiden.

Die Landtagswahl in Rheinland-Pfalz ist ein zentraler Bestandteil unserer parlamentarischen Demokratie. Hier bestimmen Sie mit Ihrer Stimme, wie sich der Landtag von Rheinland-Pfalz zusammensetzt und welche politischen Schwerpunkte in den kommenden Jahren gesetzt werden.

Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen. Die parlamentarische Demokratie beruht darauf, dass die Bürgerinnen und Bürger ihre Vertreterinnen und Vertreter frei, gleich und geheim wählen. Jede Stimme zählt – unabhängig davon, welche Partei oder Kandidatin beziehungsweise welchen Kandidaten Sie unterstützen.



Wahlen sind keine Selbstverständlichkeit. Sie sind Ausdruck von Freiheit, Verantwortung und Mitbestimmung. Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und setzen Sie ein Zeichen für eine lebendige, starke Demokratie. Gleichzeitig zur Landtagswahl können Jugendliche die Vertreterinnen und Vertreter für das Jugendparlament der Stadt Wittlich wählen, dass die Interessen der jungen Menschen unserer Stadt vertritt.

Ich bitte Sie daher, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am Sonntag Ihre Stimme abzugeben.

Vielen Dank für Ihr Engagement.

Ihr

*Joachim Rodenkirch
Bürgermeister der Stadt Wittlich*

Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Wittlich:

Rückblick, Ausblick und Ehrungen

Wehrleiter Christian Vollmer hatte am Samstag, 21. Februar, zur jährlichen Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittlich in den großen Lehrsaal der Einheit 1 – Stadtmitte eingeladen. Neben zahlreichen Feuerwehrangehörigen begrüßte er unter anderem Bürgermeister Joachim Rodenkirch, den Ersten Kreisbeigeordneten Dennis Junk, den Brand- und Katastrophenschutzinspektor Jörg Teusch sowie weitere Vertreter aus Politik und Verwaltung.

In seinem Jahresbericht blickte Vollmer auf ein arbeitsreiches Jahr 2025 zurück. Insgesamt absolvierte die Feuerwehr Wittlich 324 Einsätze mit 3.759 Einsatzstunden. Der Personalbestand blieb mit rund 150 Kräften stabil. Wichtige Projekte konnten angestoßen oder weitergeführt werden: So wurde der Haushalt für die Ersatzbeschaffung eines neuen Rüstwagens beschlossen, die Umgestaltung der Räumlichkeiten der Einheit 1 begonnen und die Umstellung auf digitale Alarmerung nahezu abgeschlossen. Auch die Einführung einer neuen Feuerwehrverwaltungssoftware ist in vollem Gange und soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Im Bereich der Fahrzeugbeschaffung sind ein Mehrzweckfahrzeug für die Einheit 3 sowie ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für die Einheit 1 bestellt, deren Auslieferung für 2027 erwartet wird. Zudem arbeitet die Stadt derzeit gemeinsam mit einem externen Unternehmen an einem gesetzlich vorgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan, der voraussichtlich Anfang kommenden Jahres fertiggestellt wird.

Ein positives Bild zeichnete Stadtjugendfeuerwehrwart Michael Monzel von der Nachwuchsarbeit. Die Jugendfeuerwehr zählt aktuell 55 Mitglieder – ein deutlicher Zuwachs gegenüber dem Vorjahr. Neben regelmäßigen Übungen und Veranstaltungen stand unter anderem das Kreisjugendfeuerwehrzeltlager in Burg/Salm auf dem Programm. Auch die Bambini-Feuerwehr mit 25 Kindern zeigte großes Engagement und konnte erneut Nachwuchs an die Jugendfeuerwehr übergeben.

In seinem Grußwort richtete Bürgermeister Joachim Rodenkirch eindringliche und zugleich anerkennende Worte an die Feuerwehrangehörigen. Er betonte, dass die geleistete Arbeit alles andere als selbstverständlich sei und großen Respekt verdiene – insbesondere angesichts teils belastender Einsätze.

„Ich ziehe meinen Hut vor dem, was Sie leisten. Viele Einsätze sind spektakulär – aber man darf nicht vergessen, dass sie oft auch körperlich und psychisch sehr fordernd sind“, so Rodenkirch. Die Feuerwehrangehörigen stünden in Situationen Verantwortung, in denen andere längst zurücktreten würden.

Gleichzeitig stellte er die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehr im Gesamtsystem des Bevölkerungsschutzes heraus. Gerade in Zeiten zunehmender Krisen gewinne deren Rolle weiter



Bürgermeister Joachim Rodenkirch bei seiner Ansprache.

an Gewicht. Mit Blick auf aktuelle geopolitische Entwicklungen, insbesondere den anhaltenden Krieg in der Ukraine, machte Rodenkirch deutlich, dass auch der zivile Katastrophenschutz verstärkt in den Fokus rücke.

„Wir erleben derzeit, dass Themen wie zivile Verteidigung und Katastrophenschutz wieder eine ganz neue Bedeutung bekommen. Hier sind Sie ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Systems“, betonte der Bürgermeister.

Besonders hob er auch die gelebte Kameradschaft innerhalb der Wittlicher Feuerwehr hervor. Diese sei ein entscheidender Faktor für die Leistungsfähigkeit und den Zusammenhalt – gerade in schwierigen Zeiten.

„Was hier an Zusammenhalt und Teamgeist gelebt wird, ist nicht selbstverständlich. Genau diesen Geist braucht unsere Gesellschaft – heute mehr denn je.“

Abschließend dankte Rodenkirch nicht nur den Einsatzkräften selbst, sondern auch deren Familien und Arbeitgebern, die das ehrenamtliche Engagement ermöglichen und mittragen.

Ein zentraler Bestandteil der Veranstaltung waren die zahlreichen Ernennungen, Beförderungen und Ehrungen, die durch Bürgermeister Joachim Rodenkirch vorgenommen wurden:

Daniel Aigeldinger (Einheit 4), Leon-Sebastian Günter (Einheit 1), Ajla Schäfer (Einheit 3), Alexander Vogt (Einheit 2) wurden in den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet und zu Feuerwehrmann-Anwärter bzw. Feuerwehrfrau-Anwärterin ernannt. Louisa Ensich (Standort 1) wurde in den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet und zur Feuerwehrfrau ernannt. Florian Görgen wurde in den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet und zum Oberfeuerwehrmann ernannt. Jan Bauer, Nerman Schäfer (Standort 3), David Fletcher (Standort 2) wurden zum Feuerwehrmann befördert. Tim Bastgen, Tobias Gries, Max Hommerding, Maximilian Kohlei, Alexander Poth, Fabian Wirtz, Sandra Weißkopf (Standort 1) wurden zum Oberfeuerwehrmann bzw. Oberfeuerwehrfrau befördert. Philipp Daus, Sophia Kaufmann, Dominik Rensch, Felix Wenner (Standort 1) wurden zum Hauptfeuerwehrmann bzw. Hauptfeuerwehrfrau befördert. Christian

Vollmer (Standort 2) wurde zum Hauptbrandmeister befördert. Lukas Pesch (Standort 1) wurde als Jugendwart der Wache 1 entpflichtet. Jens Weyer (Standort 1) wurde zum Jugendwart der Wache 1 ernannt. Philipp Daus, Jannik Gessinger, Mathis Kaspers, Marius Pesch, Marcel Schmitz (Standort 1) sowie Stefan Greßlich wurden zum Gruppenführer bestellt und zum Brandmeister befördert. Lukas Pesch, Moritz Muscheid (Standort 1) wurden zum Zugführer bestellt und zum Oberbrandmeister befördert. Patrick Rensch (Standort 1) und Markus Simon (Standort 2) wurden zum Verbandsführer bestellt. Andreas Diedrich (Standort 3) wurde auf eigenen Wunsch aus dem aktiven Dienst entpflichtet. Marko Daus, Jannik Gessinger (Standort 1), Sandra Weißkopf (Standort 3) bekamen durch den Bürgermeister das Ehrenabzeichen in Bronze, für 15 Jahre im aktiven Dienst verliehen. Roman Bauer (Standort 3), Steve Nonnweiler (Standort 4), Michael Stoffel (Standort 1) bekamen durch den Kreisbeigeordneten Dennis Junk das Ehrenabzeichen in Gold für 35 Jahre im aktiven Dienst verliehen. Michael Becker, Andreas Fatter, Jürgen Pesch (Standort 1) bekamen das Ehrenabzeichen in Gold für 45 Jahre aktive Dienstzeit.

Auch BKi Jörg Teusch ging auf die Herausforderungen durch gesetzliche Neuerungen im Brand- und Katastrophenschutz ein. Insbesondere die Erstellung von Feuerwehrbedarfsplänen sowie umfangreiche Investitionen in den kommenden Jahren stellen Kommunen vor große Aufgaben. Gleichzeitig berichtete er von wichtigen Beschaffungen auf Kreisebene und der geplanten Entwicklung eines neuen Katastrophenschutzentrums.

Der Präsident des Kreisfeuerwehrverbandes, Peter Gerhards, lobte die hohe Einsatzbereitschaft und Professionalität der Wittlicher Feuerwehr. Er wies zugleich auf die zunehmenden Herausforderungen bei der Nachwuchsgewinnung hin und unterstrich die besondere Bedeutung von Motivation, Teamgeist und Ausbildungsbereitschaft im Feuerwehrdienst.

Ein zentraler Bestandteil der Veranstaltung waren die zahlreichen Ernennungen, Beförderungen und Ehrungen. Mehrere neue Feuerwehrfrauen und -männer wurden in den aktiven Dienst aufgenommen. Zahlreiche Einsatzkräfte konnten befördert werden, unter anderem bis hin zum Hauptbrandmeister. Zudem wurden verdiente Feuerwehrangehörige für 15, 35 und sogar 45 Jahre aktiven Dienst mit Ehrenabzeichen ausgezeichnet.

Zum Abschluss sprach der Erste Kreisbeigeordnete Dennis Junk den Feuerwehrangehörigen seinen Dank aus. Er betonte, dass der Katastrophenschutz im Landkreis parteiübergreifend als wichtige Gemeinschaftsaufgabe verstanden werde. Investitionen in Personal, Ausstattung und Infrastruktur seien notwendige Schritte, um den zukünftigen Herausforderungen wirksam begegnen zu können.

Die Jahresdienstbesprechung machte deutlich: Die Freiwillige Feuerwehr Wittlich ist sowohl personell als auch organisatorisch gut aufgestellt und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.



Gruppenfoto anlässlich der Jahresdienstbesprechung (Fotos: Feuerwehr Wittlich).



Wasser auf den Friedhöfen und in den Gartenanlagen

Je nach Witterungsverhältnissen, wird die Wasserversorgung der Friedhöfe, zum Anfang der 13. Kalenderwoche und die der Gartenanlagen, bis zum Ende der 13. Kalenderwoche (bis 27. März 2026) in Betrieb genommen. Sollte bei der Inbetriebnahme der Wasserversorgung in den Gartenanlagen eine Störung (bzw. ein Wasserverlust) festgestellt werden, ist diese sofort wieder einzustellen. Die Nutzer sind verpflichtet, ihre Wasserentnahmestellen auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen und zu schließen. Den Anliegern, die zum oben genannten Zeitpunkt ihren Wasserzähler nicht ordnungsgemäß installiert haben, werden die entstehenden Kosten, aufgrund von Zusatzarbeiten, in Rechnung gestellt. Bei einem eventuellen Zählerwechsel - nach erfolgter Inbetriebnahme durch die Stadtwerke Wittlich - ist

auf ordnungsgemäßes Abstellen des Wassers, während der Installation des privaten Zählers, zu achten. Wasserzähler bis zum (inklusive) Baujahr 2019 müssen für das Abrechnungsjahr 2026 erneuert werden. Sollte der Zähler nicht mehr eichgültig sein, wird um schnellstmöglichen Austausch und anschließende Mitteilung der neuen Zählernummer, sowie Herstellerbezeichnung und Größe des Zählers gebeten. Auch Änderungen bezüglich der Nutzungsverhältnisse sind zeitnah anzuzeigen. Für den Gartenbereich Schaff/Rommelsbach erreichen Sie die Stadtwerke Wittlich unter der Rufnummer 06571/17-1833 oder 06571/17-1837. Für die weiteren Gartenbereiche (Brückenmühle, Kegelbahn, Lokschruppen, Ohling, Kalkturmstraße und Synagoge) ist die Stadtverwaltung Wittlich, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement zuständig, Rufnummer 06571/17-1223.

Verkehrseinschränkung Bergweilerweg, Sternbergstraße

Aufgrund von Bauarbeiten zur Verlegung von Glasfaser- und Versorgungsleitungen im Bergweilerweg kommt es im genannten Bereich zu verkehrlichen Einschränkungen. Für die Dauer der Maßnahme wird der Bergweilerweg stadteinwärts als Einbahnstraße geführt. Gleichzeitig wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert.

Für den Gegenverkehr wird eine Umleitung über die Sternbergstraße eingerichtet. Im Bergweilerweg und in der Sternbergstraße wird ein

absolutes Halteverbot eingerichtet. Die Verkehrsmaßnahme gilt vom 25.03.2026 bis voraussichtlich 25.04.2026.

Die Verkehrsbehörde bittet alle Verkehrsteilnehmer, die aufgestellte Beschilderung zu beachten, und bedankt sich für das Verständnis im Hinblick auf die mit der Baumaßnahme verbundenen Einschränkungen.

Anlieger sowie Besucher werden gebeten, den betroffenen Bereich möglichst weiträumig zu umfahren.



Onleihe bekommt eine Nachfolge:

Umstellung auf die neue Version Onleihe 3 am 24. März

Bis einschließlich 23. März bleibt die „alte“ Onleihe 2 wie gewohnt vollständig einsatzfähig. Ab dem

24. März können nur noch in Onleihe 3 eMedien entliehen werden. eMedien, die vorher in der Onleihe 2 entliehen wurden, können noch bis zum Ende der Leihfrist genutzt werden.

Bereits ausgeliehene eMedien lassen sich auch in Onleihe 3 einsuchen und weiterlesen.

Am 24. März kann es im Rahmen der Umstellung zeitweise zu einer eingeschränkten Erreichbarkeit kommen.

Für Sie bleibt der Umstieg unkompliziert:

- Ihre bisherigen Logindaten behalten ihre Gültigkeit.
- Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Onleihe 3 bringt außerdem einige neue Funktionen mit, die in der Onleihe 2 noch nicht verfügbar waren. Ausführliche Informationen zu Onleihe 3, zu den technischen Mindestanforderungen sowie weitere Funktionen finden Sie hier: <https://hilfe.onleihe.de/faq-onleihe-3/c-3739>

Einzelne Funktionen werden derzeit noch feinjustiert. Sollte etwas nicht wie gewohnt funktionieren,

ren, freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung – so helfen Sie uns, die Anwendung weiter zu verbessern.

Für alle, die Unterstützung bei der Einrichtung oder beim Einstieg in Onleihe 3 wünschen, werden ab dem kommenden Monat eine Onleihe-Sprechstunde angeboten. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage. Interessierte melden sich bitte telefonisch oder per E-Mail an:

06571 27036 / info@stadtbuecherei.wittlich.de
Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.



Fragen zur Onleihe 3



Termine
Onleihe-Sprechstunde

Hinweise zur Hundehaltung Anleinplicht und Beseitigung von Hundekot

Aus aktuellem Anlass weist die Ordnungsbehörde der Stadt Wittlich auf die geltenden Regelungen zur Hundehaltung im Stadtgebiet hin. In den vergangenen Wochen gingen vermehrt Beschwerden über Verunreinigungen durch Hinterlassenschaften auf öffentlichen Flächen sowie unangelegte Hunde ein.

Gemäß der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Wittlich, gilt innerhalb bebauter Ortsteile eine Anleinplicht für Hunde.

Diese Regelung dient der Sicherheit aller Menschen. Insbesondere für Kinder oder ängstliche Personen ist regelmäßig nicht erkennbar, wie ein freilaufender Hund reagiert. Eine konsequente Anleiner trägt daher zu einem sicheren und respektvollen Miteinander bei.

Darüber hinaus sind alle Hundehalter verpflichtet, Hinterlassenschaften ihrer Tiere unverzüglich zu beseitigen. Entsprechende Abfallbehälter und Hundekotbeutel stehen im Stadtgebiet zur Verfügung. Die Sauberkeit öffentlicher Wege, Grünanlagen und Spielplätze ist ein wichtiger Bestandteil der Lebensqualität in unserer Stadt. Verstöße gegen diese Regelungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Die Stadtverwaltung Wittlich weist zugleich darauf hin, dass sich die überwiegende Mehrheit aller Hundehalter verantwortungsbewusst verhält. Umso wichtiger ist es, dass alle Halter die bestehenden Vorschriften beachten und damit zu einem rücksichtsvollen Zusammenleben in der Stadt beitragen.

Vollsperrung des Talwegs zur Anbindung der Mozartstraße

Zur Durchführung von Bauarbeiten im Zuge der Anbindung der Mozartstraße ist es erforderlich, den Talweg im Bereich der Hausnummern 5 bis 7 vollständig für den Verkehr zu sperren. Die Sperrung tritt kurzfristig in Kraft. Eine entsprechende Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Nach derzeitiger Planung wird die Maßnahme voraussichtlich bis Ende Mai 2026 andauern.

Hinweise der Verkehrsbehörde

Die Verkehrsbehörde bittet alle Verkehrsteilnehmer, die aufgestellte Beschilderung zu beachten und um Verständnis für die mit der Baumaßnahme verbundenen Einschränkungen.

Anlieger sowie Besucher werden gebeten, den betroffenen Bereich möglichst weiträumig zu umfahren.

VITELLIUSBAD Kreisschwimm- meisterschaften der Grundschulen am 20. April im Vitelliusbad

Am Montag, den 20.04.2026 finden im Vitelliusbad die Kreismeisterschaften im Schwimmen statt, an der Schülerinnen und Schüler von 12 Grundschulen aus dem Kreisgebiet teilnehmen.

Die Kinder nehmen an mehreren Disziplinen als Einzelstarter oder in Staffeln teil. Der Wettbewerb dauert von ca. 9 bis 12 Uhr mit anschließender Siegerehrung. Anlässlich dieser Veranstaltung steht das Sportbecken im Hallenbad an diesem Morgen von 9-12 Uhr nicht für Individualbesucher zur Verfügung.

Das Team des Vitelliusbades freut sich als Gastgeber fungieren zu dürfen und wünscht allen teilnehmenden Kindern viel Erfolg!

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss der Wittlicher Rundschau wird für die nächste Ausgabe 4. April 2026, wegen der Osterfeiertage um einen Tag auf Montag, 30. März vorverlegt. Die Texte müssen daher der Redaktion spätestens bis Montag, 30. März, 17 Uhr vorliegen.

Redaktion Wittlicher Rundschau

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wittlich:
Theresia Rodenkirch

Sebastian Klein

Christian Leisch

Telefon: 06571 / 17 10 14 oder 17 10 13

Telefax: 06571 / 17 29 02 oder 17-29 00

E-Mail: redaktion@stadt.wittlich.de

Redaktionsschluss für vorhersehbare Ankündigungen und Terminmeldungen: **Dienstag, 17 Uhr für die Folgeausgabe!**

Digitalbilder werden **nur** im jpg-Format angenommen und sollten eine Mindestgröße von 1 MB oder mehr haben.

Fotos für den redaktionellen Teil sollten mit einer dafür optimierten Digitalkamera und nicht mit Mobiltelefonen oder Smartphone aufgenommen werden. Dabei entstandene Bilder erfüllen nur in Ausnahmefällen die technischen Mindestanforderungen bei Schärfe, Belichtung und Farbe für den Vierfarbdruck der Wittlicher Rundschau und müssen dann von einem Nachdruck angenommen werden!



Deine Stimme. Deine Stadt. Dein Jugendparlament!

Alle wahlberechtigten Jugendlichen mit Wohnsitz in Wittlich und den Stadtteilen haben per Post Wahlunterlagen erhalten, um das neue Jugendparlament zu wählen. Es stehen 28 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Das „JuPa“ bietet die Chance, mitzubestimmen, was in Wittlich für Jugendliche passiert. Ob Freizeitangebote, Projekte oder Veranstaltungen, das Jugendparlament darf partizipieren.

Macht von eurem Wahlrecht Gebrauch und kreuzt mindestens einen und höchstens elf Kandidatinnen auf dem Stimmzettel an! Schickt die Unterlagen kostenfrei zur Stadtverwaltung oder zum Haus der Jugend zurück. In dem Schreiben, das ihr bekommen habt, sind alle wichtigen Informationen nachzulesen. Bei Fragen einfach im HDJ vorbeikommen oder anrufen 06571 2691116. Einsendeschluss ist der Tag der Wahl, am 22. März 2026. Bis Punkt 18:00 Uhr müssen die Unterlagen abgegeben werden!



Stimmzettel JUPA-Wahl 2026

Es dürfen maximal 11 Kandidatinnen / Kandidaten angekreuzt werden!

Bartošová, Anabela Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Slowakisch Ort: Wittlich	 ☐	Halimi, Anjesa Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Mazedonisch Ort: Wittlich	 ☐	Plattner, Lena Geburtsjahr: 2011 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐
Braun, Nena Geburtsjahr: 2008 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Hayer, Friederike Geburtsjahr: 2022 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Salau, Ben Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐
Dizanov, Mircea Geburtsjahr: 2012 Staatsangehörigkeit: Rumänisch Ort: Wittlich	 ☐	Juli, Mira Geburtsjahr: 2010 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Schrot, Maria Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐
Dockter, Rouven Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Karp, Luca Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Seif, Lena Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐
Ehlen, Lilly Geburtsjahr: 2020 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Kerpiç, Selina Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Türkisch Ort: Wittlich	 ☐	Seitumerov, Osman Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Usbekisch Ort: Wittlich	 ☐
Erbarth, Lilly Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Kerpiç, Asmin Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Türkisch Ort: Wittlich	 ☐	Soliman, Ghasan Geburtsjahr: 2020 Staatsangehörigkeit: Syrisch Ort: Wittlich	 ☐
Etzoldorf, Jonas Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Koonce, Madeleine Geburtsjahr: 2020 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Soljanikow, Alexia Geburtsjahr: 2008 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐
Frih, Hamza Geburtsjahr: 2008 Staatsangehörigkeit: Syrisch Ort: Wittlich	 ☐	Lütticken, Philipp Geburtsjahr: 2007 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Yağmur, Yilmaz Geburtsjahr: 2007 Staatsangehörigkeit: Deutsch/Türkisch Ort: Wittlich	 ☐
Griebler, Lennart Geburtsjahr: 2009 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Masood, Tashif Geburtsjahr: 2008 Staatsangehörigkeit: Pakistanisch Ort: Wittlich	 ☐		
Groschwald, Leon Geburtsjahr: 2020 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐	Pick, Jenna Geburtsjahr: 2020 Staatsangehörigkeit: Deutsch Ort: Wittlich	 ☐		

Stimmzettel nach innen falten!



Wittlich, Wein & Gaumenfreuden

Kulinarischer Weinspaziergang durch die Säubrennerstadt am Freitag, 10. April 2026



Der kulinarische Weinspaziergang durch die Wittlicher Innenstadt lädt Wittlicher und Gäste dazu ein, die Säubrennerstadt von der genussvollen Seite neu zu entdecken. An insgesamt 6 abwechslungsreichen „Stationen von Süß bis Deftig“ warten ausgewählte

Weine der Wittlicher Winzer, begleitet von kleinen, liebevoll zubereiteten Gaumenfreuden auf kulinarisch interessierte Teilnehmer. Ob fruchtig, kräftig oder überraschend anders – hier lässt sich probieren, vergleichen und fachsimpeln. Nebenbei gibt es spannend erzähltes Wissen über den Weinanbau vor der eigenen Haustür und viele Gelegenheiten für nette Gespräche in entspannter Atmosphäre. Ein Nachmittag zum Genießen, Entdecken und Zusammensein – ganz nah, ganz regional, ganz besonders.

Start der rund 2,5stündigen Weinführung ist um 15 Uhr in der Tourist-Information Wittlich Stadt & Land im „Alten Rathaus“ am Marktplatz in Wittlich. Der kulinarische Streifzug endet mit der gemeinsamen Einkehr in der Weinbar „In's Kabinett“.

Karten zum Preis von 25,00 € gibt es vor Ort in der Tourist-Information Wittlich Stadt & Land im „Alten Rathaus“ oder online über www.ticket-regional.de.

© Tourist-Information Wittlich Stadt & Land.

Workshop: Digitale Unabhängigkeit und Datenschutz



Bild von Gerd Altmann auf Pixaby

Im Rahmen der digitalen Aktionswoche der Kreisverwaltung findet im Makerspace am Mittwoch, 22. April 2026, 18 – 20 Uhr, eine Veranstaltung zum Thema „Digitale Unabhängigkeit und Datenschutz durch OpenSource zum Mitmachen!“ statt. In diesem Workshop zeigt Jonas Tsigos Alternativen zu den Software-Monopolen von Microsoft, Alphabet und Meta auf, mit denen man sich nach dem Vorbild der Initiative „Digital Independence Day“ ein Stück Souveränität und den Schutz seiner Daten zurückholt. Gezeigt wird die Installation von Linux und openSource Apps. Die Teilnehmer können ihre Geräte (z.B. Laptop ohne Win11 Support) mitbringen und lernen, wie man deren Lebensdauer mit aktueller, freier Software verlängert. Der Workshop wendet sich an Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Die Teilnahme ist kostenlos; eine verbindliche Anmeldung vorab ist erforderlich unter www.vhs-wittlich.de.



Afrikanisches Trommeln - Djembe Rhythmus mit ansteckender Freude

Mitreibende Rhythmen und strahlende Gesichter: beim afrikanischen Trommelworkshop mit der Gruppe Eppes Sumbala im WILàVIE stand alles im Zeichen von Musik, Gemeinschaft und Energie. Schon nach den ersten Schlägen auf der Djembe erfüllten kraftvolle Klänge den Raum und zogen die Teilnehmenden in ihren Bann. Unter fachkundiger Anleitung der Frauen und Männer der regionalen Formation Eppes Sumbala lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundlagen des afrikanischen Trommelns kennen. Schritt für Schritt entstanden aus einfachen Basisschlägen lebendige Rhythmen, die sich zu einem gemeinsamen Klangteppich verbanden. Dabei wurde schnell spürbar, wie ansteckend der Rhythmus ist: Füße wippten, Hände trommelten, und immer wieder brach spontanes Lachen aus. Am Ende des Workshops waren sich alle einig: Afrikanisches Trommeln ist weit mehr als nur Musik. Es ist Ausdruck von Lebensfreude, verbindet Menschen und lässt den Alltag für einen Moment vergessen.



(Foto: Sabine Anton)

AUSTAUSCH – KENNENLERNEN – MITMACHEN

Kompass
Engagiert in Wittlich

FREIWILLIGEN-TREFF



17. MÄRZ **DONNERSTAG, 26. MÄRZ**
18:00–19:30 Uhr
 jeden 4. Do im Monat von 18–19:30 Uhr
 Offener Treff im WILàVIE, Brautweg 1
 Komm vorbei – ohne Anmeldung!
 Offen für alle – egal ob du schon engagiert bist oder einfach neugierig.
 #EngagementWittlich #Freiwillig #GemeinsamAktiv

Ein Projekt von:
 WILàVIE    

4



Herzlich willkommen
"O F T!"
(Offener Frühstücks-Treff)

**Wir frühstücken gemeinsam:
 mal hier- mal da!**

Gemeinschaftsprojekt der
 Caritas-Begegnungsstätte der
 Stadt Wittlich im Haus der Vereine
 und WILàVIE:

26.03.26, 9:30 - 11:00 Uhr
**im "Offenen Treff" WILàVIE,
 Brautweg 1**

Selbstkostenanteil 5,00 €
 Um Voranmeldung zur
 besseren Planung wird gebeten
 unter sabine.anton@stadt.wittlich.de
 Eine spontane Teilnahme ist bei freien
 Platzkapazitäten gerne möglich.

Offenes Angebot
 Veranstalter:
 Caritas Begegnungsstätte
 der Stadt Wittlich
 gemeinsam mit der
 Stadt Wittlich

WILàVIE

Begegnungsstätte

 der Stadt Wittlich
 im Haus der Vereine

Herzlich willkommen im WILàVIE

Ende Februar - Ende März 2026 Galerie 1. Stock: Ausstellung
Feminismus in der Kunst, Verein Kunst an Hecken und Zäunen e. V.
 Montag, 23.03.26: 10:00 - 12:00 Uhr- Offener Treff
SHE SHINE -Begegnungsraum für Frauen Sprachen: Deutsch &
 Türkisch, Durchführung: Birsen Ulukoç
 14:00 - 16:30 Uhr - Offener Treff
Spiele verbindet- Spiel & Spaß für Jung und Alt
 17:00 Uhr - Offener Treff
Frauen-Empowerment: das Nähmaschinen-Projekt der IGFM
 Vortrag von Khalil Al Rasho, Deutsch-Iraker und IGFM
 Koordinator für humanitäre Hilfe im Nahen Osten.

Dienstag, 24.03.26: 8:30 - 11:00 Uhr- Offener Treff
Kaffeetreff am Dienstagmorgen
 ab 11:00 Uhr: **Beweg dich fit - nach dem Kaffee**
 Gemeinschaftsprojekt mit Medizentrum Neumann
 16:00 - 17:30- Offener Treff
Café Auszeit für pflegende und sorgende Angehörige.
 Gemeinschaftsaktion mit **SEKIS** Pflegeselbsthilfe Kontaktbüro,
 Pflegestützpunkt, DRK Sozialwerk

Mittwoch, 25.03.26: 9:00- 10:00 Uhr-Parkplatz Sportzentrum
Walkinggruppe 50+ Für Anfänger und Fortgeschrittene.
 Durchführung: Kai Braun
 14:30- 16:00 Uhr- Offener Treff
Singen verbindet! Volkslieder, Heimatlieder, Schlager, Evergreens
 Donnerstag, 26.03.26: 9:30-11:00 Uhr-Offener Treff
**Offener Frühstückstreff (OFT)-Wir frühstücken gemeinsam: mal
 hier- mal da!** Gemeinschaftsprojekt mit der Caritas
 Begegnungsstätte der Stadt Wittlich. Anmeldung per Mail
sabine.anton@stadt.wittlich.de
 18:00 - 19:30 Uhr - Offener Treff
Offener Freiwilligentreff für Engagierte
 Durchführung: Koordinierungsteam WILàVIE, Pastoraler Raum
 Wittlich und Perspektiven Wittlich

WILàVIE

Stadt Wittlich, Brautweg 1



Offenes Mitmachangebot
 für Jung und Alt- lasst uns mal
 wieder zusammen singen...

"Singen verbindet!"
**Volkslieder, Heimatlieder
 & Evergreens**

**25.03.26
 22.04.26
 20.05.26**
14:30 – 16:00 Uhr
„Offener Treff“
WILàVIE
Brautweg 1.

Jede/r kann singen-
 und eine gute Gemeinschaft
 ist wichtiger,
 als perfekter Gesang.
 Der Spaß steht im Vordergrund.

Bei Rückfragen: Koordination
 WILàVIE Tel: 06571-171162 oder
sabine.anton@stadt.wittlich.de

Übrigens: Singen stärkt das
 Abwehrsystem, das Herz-
 Kreislauf-System und die
 Atmung, Stress wird abgebaut
 und das Wohlbefinden
 gesteigert.



WILàVIE

Offenes, kostenfreies Angebot
 Veranstalter: Stadt Wittlich

Aus den Stadtteilen

Sprechstunden der Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen:

Mario Wellenberg, Hofstraße 11
nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefon: 06571-1469036, Mobil: 0160-98509762
E-Mail: mario.wellenberg@ov-bombogen.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher
Markus Simon, An der Neuwiese 6
E-Mail: markus-simon15@gmx.de
Telefon: 0173 6643067

Dorf:

Gerhard Hoffmann, Am Burger Weg 4
Mo-Fr: 18-20 Uhr
Telefon: 06571/8695, Mobil: 01520-9894632
E-Mail: gerhard.hoffmann@ov-dorf.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher
Jörg Stüttgen, Alftalstraße 55
Telefon: 06571/9009548

Lüxem:

Matthias Linden, Auf dem Weisrink 3
Telefon: 0160/90944022
E-Mail: matthias.linden@ov-luexem.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteherin
Sarah Zimmer, Zum Wingert 8
Telefon: 06571/9561313
E-Mail: sarah2411@gmx.de

Neuerburg:

Udo Reihnsner, Hatzdorfer Straße 11 a
Telefon: 06571/90250 oder Mobil: 0171-4469788, Fax: 06571/902529,
E-Mail: udo.reihnsner@ov-neuerburg.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher
Carlo Bauer, Kastanienstraße 1 a
Telefon: 0171/3837037
E-Mail: carlo-bauer@t-online.de

Wengerohr:

Matthias Norbert Linden, Auf den Steinen 4
Telefon: 0160 / 6695889
E-Mail: matthias.linden@ov-wengerohr.wittlich.de
Sprechzeiten an Werktagen ab 16 Uhr
Stv. Ortsvorsteher
Michael Wagner, Baumgartenstraße 11
Telefon: 06571/9008841
E-Mail: mi.wag@icloud.com

Dreck-weg-Tag in Wittlich-Neuerburg

Am Samstag, 7. März 2026, fanden sich auch in Neuerburg zum „Dreck-weg-Tag“ pünktlich morgens um 9.30 Uhr viele freiwillige Helfer am Bürgerhaus ein, um die Straßen, Wege und Plätze rund um Neuerburg von Unrat, Dreck und Müll zu befreien. Nach gut zwei Stunden sammeln mit 12 Kindern und 15 Erwachsenen wurden 15 volle Müllsäcke am Bürgerhaus zusammengetragen.



Die fleißigen Helferinnen und Helfer aus Wittlich-Neuerburg
(Foto: Udo Reihnsner).

Den größten Erfolg konnten Hendrik und Jonas verbuchen, als sie eine größere Summe Bargeld und drei Checkkarten gefunden hatten, die noch am

selben Tag ihrem Besitzer zurückgegeben werden konnten. Der Besitzer bedankte sich mit einem schönen Finderlohn bei den Beiden. Nach der Aktion gab es einen Imbiss und Getränke für alle Beteiligten. Ein dickes Dankeschön an fleißigen Helferinnen und Helfer und den städtischen Bauhof für die Organisation.

Viele fleißige Helferinnen und Helfer beim Dreck-weg-Tag in Wittlich-Wengerohr

Besonders viele Kinder waren im Einsatz für eine saubere Umwelt

Am Samstag, den 7. März 2026 beteiligten sich insgesamt 53 Helferinnen und Helfer beim Dreck-weg-Tag im Stadtteil Wengerohr. Erfreulich war, dass viele Eltern mit ihren Kindern teilnahmen. Auch die Jugendabteilung der Feuerwehr war vertreten. Ausgerüstet mit Warnwesten und Greifzangen startete man um 9:30 Uhr am Jugend- und Bürgerhaus und sammelte den Dreck und Müll auf, den achtlose Menschen in den Straßen und Wegen in und um Wengerohr einfach liegenlassen. Nach rund drei Stunden stand eine ganze Wagenladung Müll zum Abtransport bereit. Im Anschluss versammelten sich alle Teilnehmer*innen am Jugend- und Bürgerhaus, wo man sich bei leckeren Backwaren aus der Bäckerei Wildbadmühle wieder ordentlich stärken konnte. Ortsvorsteher Matthias Linden dankte allen Helferinnen und Helfern und besonders den Kindern für die tolle Arbeit. Ebenso sei auch den Mitarbeitern des Bauhofs Wittlich herzlich für die Unterstützung und Ausrüstung mit Handschuhen, Greifzangen und Mülltüten gedankt. Viele fleißige Kinder engagierten sich in Wengerohr für eine saubere Umwelt.



Die fleißigen Helferinnen und Helfer in Wittlich-Wengerohr
(Foto: Matthias Linden).



Blutspendetag im JuB Wengerohr

Vollblut-Helden

Blut spenden.
Leben retten.

Donnerstag

26.

März

Wittlich Wengerohr
Jugend- u. Bürgerhaus

Bornweg 2a
17:00 – 20:00 Uhr
Online Termin buchen.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
Kostenlose Hotline **0800 11 949 11**
oder www.blutspende.jetzt

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendedienst West

Amtliche Bekanntmachungen

Kreisstadt

WITTLICH



Öffentliche Bekanntmachung

Der Bau- und Verkehrsausschuss ist zu einer 2. öffentlichen und 2. nicht-öffentlichen Sitzung **für Mittwoch, den 25. März 2026 um 18:00 Uhr** in den Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Bauleitplanung
 - Bebauungsplan W-25-02 „Industriegebiet II, 2. Änderung“
 - Beratung der Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie aus der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschluss
4. Stadtgestaltung
 - Stadtspark 2.0, 2. Bauabschnitt
 - Vorstellung der Entwurfsplanung
5. Verkehrslenkung
 - Radverkehr in der Gegenrichtung von Einbahnstraßen in der Innenstadt: Neustraße in Richtung Schloßstraße sowie in der Fußgängerzone vom Marktplatz in Richtung Trierer Straße / Pariser Platz
 - Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Stadtratsfraktion vom 2. November 2025
6. Benennung von Straßen
 - Bebauungsplan WW-18-02 „St. Paul“ 2. Änderung
7. Vergaben
- 7.a Ertüchtigung des Hochwasserschutzes an der Lieser
 - Machbarkeitsstudie zur Nutzung des Stadtparks als Retentionsraum
- 7.b Sportzentrum
 - neue Sprecherkabine
- 7.c Vitelliusbad Wittlich
 - Aufsichtsgebäude als Freibadaufsicht
- 7.d Prüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel in allen Liegenschaften der Stadtverwaltung Wittlich
- 7.e Energetische Sanierung
 - Grundschule Georg-Meistermann
 - Verglasungsarbeiten Nachtrag 4
8. Bauanträge und -anfragen
- 8.a Bauanfrage Eichenstraße
 - Bauanfrage für die Errichtung eines Doppelhauses in Wittlich, Gemarkung Neuerburg, Flur 9, Flurstücke 1038/594, 1063/594 und 1064/594
- 8.b Bauantrag Grünewaldstraße
 - Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Carport in Wittlich, Gemarkung Lixem, Flur 2, Flurstücke 174/6 und 175/9
- 8.c Bauantrag Bumagastraße
 - Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport in Wittlich, Gemarkung Bombogen, Flur 11, Flurstücke 15 und 16
- 8.d Bauantrag Kastanienstraße
 - Bauantrag zur Errichtung einer Schüttguthalle in Wittlich, Kastanienstraße, Gemarkung Neuerburg, Flur 13, Flurstücke 147/3
- 8.e Bauantrag Steinsweg
 - Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Wohnung in eine Bauernhofkita in Wittlich, Gemarkung Bombogen, Flur 7, Flurstück 37
- 8.f Bauantrag Wiesenborn
 - Bauantrag zum Umbau eines Wohnhauses mit Neubau eines Carports und einer Garage in Wittlich, Wiesenborn, Gemarkung Wengerohr, Flur 7, Flurstück 36
- 8.g Bauanfrage Ahornstraße
 - Bauanfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses in Wittlich, Gemarkung Neuerburg, Flur 11, Flurstück 254/31
- 8.h Bauantrag Lieserstraße
 - Bauantrag für den Anbau einer Mensa an der Grundschule Georg-Meistermann in Wittlich, Gemarkung Wittlich, Flur 21, Flurstück 211/71
9. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Mitteilungen
2. Abschluss eines Nutzungsvertrages
3. Verschiedenes

Wittlich, den 17. März 2026

Stadtverwaltung Wittlich

Joachim Rodenkirch

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung zur Wahl des Jugendparlaments der Stadt Wittlich

Bekanntmachung über den Zusammtritt des Briefwahlvorstandes

Am Sonntag, dem 22. März 2026, findet die Wahl zum Jugendparlament der Stadt Wittlich statt.

Die Wahl zum Jugendparlament der Stadt Wittlich findet ausschließlich als Briefwahl statt.

Die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse sind öffentlich.

Der Briefwahlvorstand I für die Wahl des Jugendparlaments der Stadt Wittlich tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag, dem 22. März 2026, um 14.30 Uhr im Sitzungszimmer 101, 1. Stock des Rathauses Schloßstraße 11, 54516 Wittlich zusammen.

Wittlich, den 16. März 2026

Stadtverwaltung Wittlich

Joachim Rodenkirch

Bürgermeister als Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

Zur Prüfung und Entscheidung über das Gesamtergebnis der am 22. März 2026 stattfindenden Wahl zum Jugendparlament der Stadt Wittlich habe ich den Wahlausschuss zu einer öffentlichen Sitzung **am Mittwoch, dem 25. März 2026, 16.30 Uhr** in das Sitzungszimmer 101, 1. Stock des Rathauses Schloßstraße 11 eingeladen.

Wittlich, den 16. März 2026

Stadtverwaltung Wittlich

Joachim Rodenkirch

Bürgermeister als Wahlleiter

Kindertagesstätten & Schulen

Die Zauberflöte an der Georg-Meistermann Grundschule



Am Dienstag, den 3. März verwandelte sich unsere Turnhalle in ein Opernhaus. Die Kinderoper Papageno aus Wien kam zu uns an die Schule, um mit einigen Kindern gemeinsam das Opernstück „Die Zauberflöte“ von Mozart aufzuführen.

So konnten wir hören und sehen wie Papageno und Tamino die Prüfungen bestehen mussten um die schöne Pamina zu retten.



Die drei Damen und die verzauberten Gegenstände halfen den beiden bei der Befreiung der Prinzessin.

Gefährliche Ungeheuer wie die zischende Schlange oder die böse Königin der Nacht konnten den beiden nichts anhaben.

So wurden zum Schluss Tamino und Pamina ein Paar und auch der Vogel-fänger Papageno fand mit Papagena eine Partnerin.

Vielen Dank an die Aufführenden. Das war ein tolles Erlebnis, das wir so schnell nicht mehr vergessen werden.



Fotos: Grundschule Georg-Meisterman



Projekttag und Frühlingsbasar an der Grundschule Wittlich-Bombogen



Vom 11. bis 13.3. fanden unsere Projekttag statt. Die Kinder haben sich intensiv mit den Themen Frühling und Ostern beschäftigt. Passend zum inhaltlichen Arbeiten wurde täglich mit Begeisterung von den Kindern zum

Thema gebastelt, gebaut, genäht und gepflanzt. Es entstanden Laubsägearbeiten, Blumenvasen, Saatkugeln, gepflanzte Frühblüher in gestalteten Dosen, Kunstblumen, Osterkarten, Frühlingsmobiles, Türkränze und weitere Frühlings- und Osterdekorationen.

Am Freitagnachmittag wurden die Ergebnisse präsentiert und all die mit viel Liebe hergestellten Sachen von den Kindern verkauft. In der Mensa sorgten FamOS und der Förderverein der Grundschule Bombogen für die Verpflegung. Dank vieler Spenden stand ein großartiges Buffet bereit. Alle Einnahmen des Frühlingsbasars sind für den Förderverein bestimmt und kommen so den Kindern unserer Schule zugute. So bezuschusst der Förderverein u.a. die Fahrten zur Junior Uni nach Daun und ins Theater nach Trier. Und darauf freuen sich die Kinder schon sehr! Wir bedanken uns bei allen, die uns während der Projekttag und beim Frühlingsbasar tatkräftig unterstützt haben.



Foto: (Fotos: Grundschule Wittlich-Bombogen)

Zukunftsorientierung am Cusanus-Gymnasium Wittlich



Erfahrungen aus dem Betriebspraktikum mit Mitschülern teilen

Wertvolle Erfahrungen im Betriebspraktikum an Mitschüler*innen aus der eigenen Stufe, aber auch an die jetzigen Schüler*innen der 10. Klassen weiterzugeben, das war das erklärte Ziel der Präsentationen von Berufsfeldern im Atrium der Schule.

In lebhaftem Austausch teilten die Schüler*innen der 11. Jahrgangsstufe engagiert und mit viel Sachkompetenz ihre Eindrücke aus ihrem jeweiligen Praktikumsunternehmen mit interessierten Mitschülerinnen und Mitschülern, so dass letztere aus erster Hand erfuhren, wie schön es war, Teil eines Teams im Krankenhaus oder in einer Privatpraxis, im Landesbibliothekszentrum in Koblenz oder auch im Kindergarten zu sein, und wie spannend und bereichernd es zudem war, kreativ zu sein in einem Softwareunternehmen und anzupacken auf einem Reiterhof oder in einem Flugzeughangar. Aber auch das Hineinschnuppern in den Arbeitsalltag einer Apotheke, das Unterstützen von Kindern und Jugendlichen in der Maria-Grünwald-Schule, das Erstellen eines Werkstücks beim Steinmetz und **viele (!) mehr** zeigte, wie wichtig und für die eigene Berufswahl mitunter auch weichenstellend unser Betriebspraktikum sein kann. Dass diese positiven Erfahrungen dann auch noch mit Mitschüler*innen geteilt werden konnten, so dass auch diese davon profitieren konnten, macht dieses neue Präsentationsformat so eindrucksvoll und zukunftsweisend.



(Foto: Dr. Michaela Schüssler.Schwab).



www.wittlich.de

Elternabend zum Thema „Pubertät“ am Cusanus-Gymnasium Wittlich „oder ... wenn Eltern schwierig werden“



Kompetent und umfassend informierte der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut Peter Brettle im Rahmen eines Elternabends am Cusanus-Gymnasium Wittlich die anwesenden Eltern zum Thema „Pubertät“.

Mit vielen Beispielen aus der eigenen Erfahrungspraxis veranschaulichte Peter Brettle zunächst den Begriff der Pubertät (Frühpubertät: 10-14 J., Spätpubertät: 14-20 J.), in deren Verlauf nicht nur körperliche und geschlechtliche Entwicklungsaufgaben bewältigt und akzeptiert werden müssten, sondern zudem gesellschaftsadäquates Rollenverhalten von den Jugendlichen reflektiert und angeeignet werden müsse. Auch die Entwicklung von Ideen, wie die eigene Zukunft zu gestalten ist („Wissen, was man werden will und was man dafür lernen und können muss.“) und was an Werten relevant ist, sei eine notwendige Entwicklungsaufgabe, so der Diplompsychologe. Vor allem aber finde ein für die Persönlichkeitsentwicklung und Identitätsfindung **unerlässlicher Ablöseprozess** von den Eltern statt. Auch auf Eltern kämen viele Herausforderungen zu: Werte, die Eltern vorgeben und im besten Fall auch vorlebten, würden von den eigenen Kindern einem „Praxistest“ unterzogen, „auf die Probe gestellt“, woraus sich notwendigerweise Konfliktfelder und Reibungspunkte ergäben. Nicht nur die Diskussion über Kleidung und Hygiene, Ausgehzeiten und Familienregeln, sondern vor allem das Infragestellen von allem, was bisher im familiären Kontext Gültigkeit hatte, enthalte Konfliktpotenzial. Das Vorhandensein und Austragen von äußeren und inneren Konflikten sei, so Peter Brettle, aber sehr wichtig, „psychologisch gesehen ein positives Verhalten“, damit Kinder eine eigene Persönlichkeit entwickeln könnten.

Absolute No-Gos in der Bewältigung dieser Konflikte seien

- aggressive Verhaltensweisen (Angriffs- oder Verteidigungsstrategien, weil diese immer Verlierer und Gewinner produzierten und Reaktanz vonseiten der Jugendlichen zu erwarten sei)
- Nachgiebigkeit zur Vermeidung von Konflikten, weil Jugendliche dadurch ermuntert würden, ihre Forderungsgrenzen zu erweitern
- oder gar das Aussitzen von Konflikten, weil Eltern Orientierung geben müssten.

Absolut notwendig sei hingegen die Bereitschaft auf Elternseite,

- Konflikte wirklich lösen zu wollen und bei Konflikten die Erstinitiative zur Konfliktlösung zu übernehmen,
- zudem die innere Haltung, Konflikte lösen zu können und die eigenen Kinder wirklich verstehen zu wollen.
- Eltern sollten sich auch von der Vorstellung „Dein Vorteil ist mein Nachteil“ verabschieden und sich und ihren Kindern, falls notwendig, auch irrtümliches Verhalten eingestehen.

Stabile Konfliktlösungen fänden zudem immer auf der Beziehungsebene statt: Wenn Kinder Wertschätzung (gerne auch einmal explizit ausgesprochen) und Ehrlichkeit erfahren, dann bewirke das Konfliktlösungen, die lange Bestand hätten.

Jeder Konflikt sei, so der Referent, prinzipiell lösbar, Eltern könnten also aktiv entscheiden, „wie [sie] damit umgehen!“

Zentral dafür seien folgende Fähigkeiten und Haltungen:

- Selbstreflexion („Warum bin ich eigentlich so wütend?“),
- Aufrichtigkeit/Echtheit,
- das Durchdringen der Gesprächsoberfläche („Warum verhält sich mein Gegenüber eigentlich so?“),
- im Konflikt die Haltung des „aktiven Zuhörens“ einnehmen (Blickkontakt, offene Fragen stellen, auf den anderen eingehen) und
- das Formulieren von Ich-Botschaften.

Auch sollten sich Eltern im Klaren darüber sein, was sie als Verhaltensweisen unumstößlich (**als ein Muss**), als weniger absolut (**als ein Soll**) oder als verhandelbar (**als ein Kann**) einstufen, um gut erziehen zu können.

Gesprächsmuster, wie etwa das Folgende, könnten beim Aushandeln von Kompromissen nach entstandenen Konflikten hilfreich sein:

- a) Was stört mich, was stört dich?
- b) Was wünsche ich mir, was wünschst du dir?
- c) Wie können wir das gemeinsam erreichen?
- d) Wozu kann ich mich verpflichten, wozu kannst du dich verpflichten? Die Verpflichtung sollte man möglichst verschriftlichen und gegenseitig unterschreiben.

Gegen Ende des Vortrags nannte der Referent folgende **Schutzfaktoren**, mit denen Jugendliche gut durch die mitunter stürmische Zeit der Pubertät kommen könnten:

1. „[e]ine stabile emotionale Beziehung zu mindestens einem Elternteil oder einer anderen Bezugsperson“
2. „[e]in emotional positives, unterstützendes und strukturgebendes Erziehungsklima“
3. Eltern als „Rollen Vorbilder für ein konstruktives Bewältigungsverhalten bei Belastungen“
4. „[s]oziale Unterstützung durch Personen außerhalb der Familie“
5. die Übernahme „dosierter [r] sozialer [r] Verantwortlichkeiten“

6. Temperamentsmerkmale wie „Flexibilität“ und „Annäherungstendenz“ (was bedeutet, sich zu trauen, bei Problemen und anderen Fragestellungen auf andere zuzugehen)
7. „ein aktives und nicht nur reaktives oder vermeidendes Bewältigungsverhalten bei Belastungen“ (Bewusstheit von „Ich kann mir Hilfe holen.“)
8. „Erfahrungen der Sinnhaftigkeit und Struktur in der eigenen Entwicklung“
9. „Erfahrungen der Selbstwirksamkeit und somit ein positives Selbstkonzept“

Im Anschluss an den gelungenen Vortrag fand ein reger Austausch mit den anwesenden Eltern statt, für den sich die Schule sehr bei den engagierten Eltern und vor allem bei Peter Brettle und auch bei Armin Surkus-Anzenhofer und beim Arbeitskreis „Jugendschutz / Suchtprävention“ im Pastoralen Raumbedenken bedankt für das Ermöglichen des Elternabends am Cusanus-Gymnasium Wittlich.



Jugendaustausch des Peter-Wust-Gymnasiums Wittlich in Polen 2026

Am 28.02.2026 reisten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 11 für eine Woche zum Schüleraustausch nach Opole in Polen. Nach einer 16-stündigen Busfahrt wurden wir dort herzlich von unseren Austauschpartnern und ihren Familien empfangen. Obwohl wir uns vorher nur kurz online kennengelernt hatten, fühlten wir uns sofort willkommen.



(Foto: Privat)

Die Woche war voller besonderer Erlebnisse. Wir besuchten die Städte Krakau und Breslau und entdeckten bei Stadtführungen viele neue Eindrücke. Auch der Schulalltag unserer Austauschpartner war spannend für uns und unterschied sich in einigen Punkten von unserem eigenen. Besonders schön war die gemeinsame Zeit mit den polnischen Jugendlichen, zum Beispiel beim Bowling oder bei Gesprächen im Alltag. Ein besonders überraschendes Moment war unser letzter Tag: In der Pause versammelte sich die Schulgemeinschaft anlässlich des Weltfrauentages, um gemeinsam zu tanzen. Ein Moment, der uns allen besonders im Gedächtnis bleiben wird, war der Besuch der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau. Dieser Ort hat uns sehr bewegt und zum Nachdenken gebracht. Am 7. März traten wir schließlich die Heimreise mit dem Flugzeug über Katowice und Dortmund nach Wittlich an – mit vielen neuen Erfahrungen, Erinnerungen und Freundschaften im Gepäck. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Körner und Frau Schmitz, die den Austausch organisiert und begleitet haben. Wir freuen uns schon auf den Rückbesuch unserer Austauschpartner im September.

Von Eleanor Mogg, Jule Schiffels und Paula Weber



IGS Salmthal am Infotag der Hochschule Trier

Wie in jedem Jahr nahm die gesamte 12. Klassenstufe der IGS Salmthal am Infotag der Hochschule Trier teil. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Agentur für Arbeit organisiert und bot den Schülerinnen und Schülern eine gute Gelegenheit, sich über Studienmöglichkeiten und berufliche Perspektiven zu informieren.

An zwei Standorten der Hochschule konnten die Teilnehmenden verschiedene Angebote wahrnehmen. Am Campus Gestaltung in der Trierer Innenstadt präsentierten sich vor allem die künstlerischen Studiengänge. Die übrigen Fachbereiche stellten sich am Hauptcampus Schneidershof vor. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler aus zahlreichen Schnuppervorlesungen wählen und so einen ersten Eindruck vom Studienalltag in unterschiedlichen Fachrichtungen gewinnen.

Darüber hinaus gab es viele Infostände von Betrieben und Institutionen, an denen man sich beraten lassen und Fragen zu Studium, Ausbildung und Karriere stellen konnte. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: In der Mensa der Hochschule bestand die Möglichkeit, gemeinsam zu essen und dabei ein Stück echtes Hochschulleben zu erleben.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Exkursion für die Jahrgangsstufe zu einer rundum gelungenen Veranstaltung, bei der die besondere Atmosphäre des Hochschullebens unmittelbar spürbar wurde.



Schüler:innen der IGS Salmtal am Infotag der Hochschule Trier
(Foto: Privat)

Ausstellungen

Vernissage zur Ausstellung ‚Mühlen im Liesertal. Eine Kultur- und Handwerksgeschichte‘

Am 19. April 2026 eröffnet in der Städtischen Galerie im Alten Rathaus in Wittlich die lokalhistorische Ausstellung ‚Mühlen im Liesertal. Eine Kultur- und Handwerksgeschichte‘ und präsentiert zum ersten Mal die Geschichte der Mühlen im Liesertal. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, an der Vernissage am Sonntag, den 19. April um 11 Uhr in der ehemaligen Synagoge in Wittlich, Himmeroder Straße 44, teilzunehmen. Die Eröffnung beginnt um 11 Uhr; im Anschluss daran folgt der Gang zum Alten Rathaus zum Sektempfang und zur Ausstellungsbegehung.

In der Ausstellung werden von der Rothmühle bis zur Schladder Mühle ausgewählte Mühlen im und um das Liesertal vorgestellt, die für die Stadt Wittlich und die Region von wirtschaftlicher und kultureller Relevanz waren, und ihre Entwicklung, Kultur- und Handwerksgeschichte thematisiert. Mit der Zeit starben die Mühlen aufgrund des technischen Fortschritts weitgehend aus und verwandelten sich in moderne industrielle Anlagen, die Anwesen der ehemaligen Betriebe sind weitgehend umgenutzt. Davor jedoch übten sie nicht nur großen Einfluss auf Ökonomie, Handwerk und Gesellschaft aus, sondern hinterließen auch deutliche Spuren in unserer Kulturgeschichte. So findet man zahlreiche und vielseitige Geschichten und Bilder von Mühlen, Müller, Müllerin und Co. in Kunst, Literatur und Musik, in Liedern, Märchen, Gedichten, Sagen usw. Dieser enorme Einfluss gipfelte in der Zeit der Romantik, in der die Mühlen thematik einen besonderen Aufschwung erhielt: Mühlen wurden zu Sinnbildern von Idylle, Naturnähe, Romantik und Erhabenheit, standen für das tägliche Brot, die Liebe zur Wanderschaft, Heimatverbundenheit und wurden zu Inspirationsquellen mystischer Geschichten. Darüber hinaus bildeten die Mühlen oft soziale Treffpunkte der Gesellschaft, wo man sich traf, erzählte, tanzte und musizierte.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der die Mühlen im Liesertal und ihre Geschichte vorstellt. Die Ausstellung wird über die Wandersaison 2026 hinweg vom 19. April bis zum 30. Oktober zu sehen sein. Im Rahmen der Ausstellung bietet die Tourist-Information Wittlich Stadt & Land in Kooperation mit dem Kulturamt, dem Eifelverein OG Wittlich und Albert Klein an ausgewählten Terminen über den Sommer romantische Mühlen-Streifzüge zu insgesamt sechs Mühlen im Stadtgebiet an. Tickets zu den Mühlentouren gibt es ab Mitte April über www.ticket-regional.de.

Fragen zu Ausstellung und Führungsterminen:

Städtische Galerie im Alten Rathaus

Kulturamt Stadt Wittlich

Neustraße 2, 54516 Wittlich

info@kulturamt.wittlich.de

Telefon 06571/14660

Informationen und Fragen zur Sechs-Mühlen-Wanderung:

Tourist-Information Wittlich, Altes Rathaus

Neustraße 2, 54516 Wittlich

hallo@tourist.wittlich.de

Telefon 06571/146624



Galerie im Alten Rathaus Wittlich

Marktplatz

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de

Dauerausstellung und Glasfenster Georg Meistermann, EG und 1. OG Altes Rathaus am Marktplatz

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Himmeroder Straße 44

Jüdisches Leben in Wittlich – Dauerausstellung

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 – 12.00 Uhr

Gruppenführungen auf Anfrage in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beim Emil-Frank-Institut, Telefon 06571-260124, mail@emil-frank-institut.de

CASA Tony M.

Alte Posthaltere, Marktplatz 3

Für den Einlass wenden sich interessierte Besucherinnen und Besucher bitte an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de, www.casatonym.de

Eintritt: 3 €, unter 18 J. kostenfrei

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen

Museum zur Stadt- und Befestigungsgeschichte

Ständige Ausstellung

Dauerausstellung – Interessierte Besucherinnen und Besucher wenden sich für den Einlass bitte an die Tourist-Information oder an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Wittlich

Glasfensterentwürfe und Grafiken von Georg Meistermann

1. Obergeschoss im Rathaus, Schloßstraße 11, Wittlich

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von jeweils 10 bis 12

sowie an den Nachmittagen montags von 14 bis 16 Uhr

und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Justizvollzugsmuseum Rheinland-Pfalz

Wittlich

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 06571/ 996 -1717, Dr. Esther Vornholt, Eintritt frei.

Veranstaltungen

Jazzclub Wittlich präsentiert:



WENET (Werner Neumann Electric Trio)

Samstag, 21. März 2026, 20 Uhr Casino Friedrichstraße 4, Wittlich WENET (Werner Neumann Electric Trio) Tom Friedrich - Schlagzeug Steffen Greisiger - Orgel Werner Neumann - Gitarre Große Meister wie Wes Montgomery, John Abercrombie oder John McLaughlin liebten ihre Orgeltrios und setzten Maßstäbe für diese Formation. Werner Neumanns „neue“ Band WENET (Werner Neumann Electric Trio) verbindet diese Tradition mit zeitgenössischem Jazzrock, R&B und Soul. Mit Steffen Greisiger an der Orgel und Tom Friedrich an den Drums fand er zwei grandiose Mitspieler für dieses Projekt, welches sich am 21. März 2026 um 20.00 Uhr im Wittlicher Casino, der Heimspielstätte des Wittlicher Jazzclubs vorstellt. „... der Kölner Gitarrist Werner Neumann hat sich mittlerweile als einer der ausgereiftesten Virtuosen der europäischen Musikszene profiliert. Dabei ist gerade die stilistische Vielgeleisigkeit Neumanns verblüffend. Gegen jeglichen Purismus ist er gleichermaßen im Jazz, in der Fusionmusic und im Rock, auch härterer Gangarten zu Hause ... Gerade auf der Bühne kommen die verborgenen musikalischen Wurzeln Werner Neumanns deutlich zum Vorschein, wenn er beispielsweise mit übersteuerten Soundgewittern eines Jimi Hendrix durch die gemäßigte Jazzlandschaft fegt. Solche überraschenden Sprünge und Gegensätze im stilistischen Konzept, die jedoch nie unangebracht, sondern im Gegenteil, äußerst erfrischend wirken, sind Bestandteil des individuellen Stils des Gitarristen, der sich durch eine geschickte, gelungene Verflechtung von Rock und Jazz Herkunftslinien mit den Jahren herausformen konnte.“ (Harald Rehmann im Deutschlandfunk, Jazzfacts „Saitenfeuer“)



WENET (Werner Neumann Electric Trio).

(Foto: Privat)

Lesung zu Clara Viebigs „Vom Müller Hannes“ in der Altstadt Buchhandlung Wittlich

Anlässlich der Ausstellung „Mühlen im Liesertal“ in der Städtischen Galerie im Alten Rathaus lädt die Altstadtbuchhandlung Wittlich in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt zu einer besonderen literarischen Veranstaltung ein. Am Donnerstag, den 16. April, um 19:00 Uhr liest der Schauspieler Manuel Klein aus dem Roman „Vom Müller Hannes“ der Schriftstellerin Clara Viebig.

Der Roman, erstmals 1902 erschienen, erzählt die eindrucksvolle Geschichte des Müller Hannes, der um 1880 auf der Mittleren Mühle bei Meerfeld lebte. Die Handlung ist eng mit der Landschaft und den Menschen der Eifel verbunden und greift eine Erzählung auf, die laut Viebig lange Zeit mündlich überliefert wurde. Mit ihrer atmosphärischen Sprache und ihrem Gespür für regionale Geschichten gehört Clara Viebig zu den bedeutenden Vertreterinnen des literarischen Naturalismus.

Manuel Klein wurde 1977 in Wittlich geboren. Nach seiner Schauspielausbildung an der Bayerischen Theaterakademie in München war er fünf Jahre am Oldenburgischen Staatstheater engagiert, von 2006 bis 2014 spielte er am Landestheater Linz, danach wechselte er ans Pfalztheater Kaiserslautern. Ab 2017 arbeitete er freischaffend und stand beispielsweise am Landestheater Dinkelsbühl, am Altstadttheater Ingolstadt, am Theater Erfurt, bei der SommerKomödieErfurt und am Theater im Gewölbe Weimar auf der Bühne. Seit August 2023 ist er Mitglied im Schauspielensemble des Theaters für Niedersachsen Hildesheim. Manuel Klein tritt mit zahlreichen Lesungsprogrammen auf, arbeitet als Sprecher auf der Konzertbühne und am Rundfunkmikrofon und wirkt auch als Schauspiellehrer und Workshop-leiter.

Die Lesung findet in der Altstadt Buchhandlung Wittlich statt und verbindet Literatur, Regionalgeschichte zu einem besonderen kulturellen Abend.

Ort: Altstadt Buchhandlung

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: 14€



Preview von „Als wäre es leicht“ mit Hauptdarstellerin Cindy Klink im Kinopalast Wittlich

Ein besonderer Kinoabend erwartet Filmfans am 29. März im Kinopalast Wittlich: Noch vor dem offiziellen Kinostart wird dort der Film „Als wäre es leicht“ in einer exklusiven Preview gezeigt – mit Hauptdarstellerin Cindy Klink persönlich vor Ort.

Für Cindy Klink, aufgewachsen in Maring-Novian, ist es ein Heimspiel: Die gehörlose Schauspielerinnen steht in dem Film erstmals in einer Kinohauptrolle vor der Kamera. Der einfühlsame Film erzählt die Geschichte von Kati, die gehörlos ist, und Florian, der blind ist. Als sich beide im Dialoghaus Hamburg begegnen, entsteht zwischen ihnen eine besondere Verbindung – eine Sprache der Nähe, die über Worte und Blicke hinausgeht. Doch ihre unterschiedlichen Lebenswelten stellen ihre Beziehung immer wieder auf die Probe.

„Als wäre es leicht“ ist dabei eine besondere Produktion: Die Hauptrollen sind mit Menschen besetzt, die auch im echten Leben gehörlos beziehungsweise blind sind. Der Film zeigt eindrucksvoll, wie Nähe entstehen kann, wo andere vor allem Grenzen sehen.

Im Kinopalast Wittlich wird die Preview zu einem besonderen Begegnungsabend: Im Anschluss an die Vorstellung findet ein Filmgespräch mit Cindy Klink statt, bei dem Besucherinnen und Besucher mehr über den Film, die Dreharbeiten und ihren Weg zur Schauspielerei erfahren können. Ein Glas Sekt rundet den Abend ab.

Der Film läuft mit Untertitel für Gehörlose und Schwerhörige (SDH) auf der Leinwand und Hörfilmfassung (AD) ist über die GRETA-App verfügbar. Das Filmgespräch wird von Gebärdendolmetschern begleitet.

Die Veranstaltung beginnt am 29. März um 17:30 Uhr im Kinopalast Wittlich. Tickets sind über www.kinopalast.info sowie an der Kinokasse erhältlich.

ALS WÄRE ES LEICHT
WITTLICH PREMIERE

Mit der Hauptdarstellerin Cindy Klink

Sonntag, 29.3.
17.30 Uhr – Kinopalast

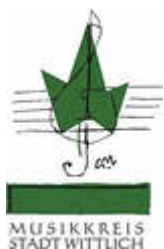
Mit Untertiteln für Gehörlose und Schwerhörige (SDH) auf der Leinwand

Hörfilmfassung (AD) über die GRETA App verfügbar

AB 2. APRIL BARRIEREFREI IM KINO

Mit freundlicher Unterstützung von:

ZFK **DSB**



Musikkreis Stadt Wittlich: „Diabolico“ – Ein musikalischer Ritt durch Virtuosität und Leidenschaft

Am Samstag, dem 28.03.2026 um 19 Uhr, gastiert die international gefeierte Gitarristin Laura Lootens beim Musikkreis in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich. Die 1999 geborene Künstlerin gilt als Ausnahmeerscheinung der klassischen Musikszene. Bereits mit 15 Jahren debütierte sie mit Rodrigos berühmtem „Concierto de Aranjuez“ und begann als eine der jüngsten Studierenden ihr Bachelorstudium in München. Heute gibt sie ihr Wissen bereits als Dozentin an der Münchner Musikhochschule weiter.

Ihr aktuelles Programm „Diabolico“ verspricht einen Abend voller dramatischer Leidenschaft und technischer Brillanz. Lootens entführt das Publikum in dämonisch-virtuose Klangwelten, die von barocken Meisterwerken bis hin zur Moderne reichen.

Der Bogen spannt sich von Tartinis legendärer „Teufelstriller-Sonate“ über Paganinis „Grand Sonata“ bis hin zu zeitgenössischen Reflexionen wie Rochbergs „Caprice Variations“. Nach der Pause folgen atmosphärische Werke von Rodrigo und Barrios, bevor das furiose „Capriccio Diabolico“ von Castelnuovo-Tedesco den Abend beschließt.

Lootens, die 2022 den renommierten Andrés-Segovia-Wettbewerb gewann, besticht durch eine besondere Sensibilität und tiefgehende Musikalität. Erleben Sie eine musikalische Reise, die ein Fest für alle Liebhaber der klassischen Gitarre zu werden verspricht!

Karten (25, 20, 8 Euro) gibt es bei den Wittlicher Vorverkaufsstellen Altes Rathaus und Altstadtbuchhandlung sowie online unter www.wittlicher-konzerte.de oder bei Ticket-regional

**WITTLICHER 2025
Konzerte 2026**

Samstag, 28. März 2026, 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Alte Synagoge Wittlich

Diabolico
Ein musikalischer Ritt durch Virtuosität und Leidenschaft

Laura Lootens (Gitarre solo)

Infos zum Konzert, auch Programm (s. QR-Code):

Tickets: €25, ermäßigt €20, Kinder und Jugendliche €8

ab 19 Uhr auf der Leinwand
Kartenhandlung: Altes Rathaus, Burgstr. 10, Tel. 02641 6709-10
Altstadtbuchhandlung: Markt, Marktstr. 1, Tel. 02641 6709-10
Karten/Übersicht: www.wittlicher-konzerte.de
Ticket-regional: www.ticket-regional.de (ggf. Online- und Vorverkaufsstellen)

Vorverkauf: Musikkreis Stadt Wittlich e.V.
Postfach 75, 55574 Wittlich
www.wittlicher-konzerte.de

Stammtisch „Frauen füreinander“

Unser Stammtisch hat sich etabliert und hier kommen die nächsten Termine!

Wir treffen uns immer am letzten Donnerstag im Monat um 19 Uhr in der Brasserie Balthasar.

26.03.26

30.04.26

28.05.26

25.06.26

30.07.26

Jede von uns ist anders, und das ist gut so!

Wir möchten nicht nur Gemeinsamkeiten entdecken, sondern die Vielfalt unserer Unterschiedlichkeiten als Bereicherung sehen. Wir würden uns freuen, Frauen jeder Kultur und jeden Alters in unserer Runde begrüßen zu dürfen. Fühlen Sie sich herzlich zum Stammtisch eingeladen und melden Sie sich gerne an unter der EMail Adresse: gleichstellung@stadt.wittlich.de

Ausgelassene Stimmung bei Lisa Feller in Wittlich - 600 begeisterte Besucher im ausverkauften Atrium

Beste Stimmung, viel Gelächter und ein rundum glückliches Publikum: Mit ihrem aktuellen Programm „Schön für dich“ begeisterte die Comedienne Lisa Feller am Samstagabend rund 600 Besucher im Atrium Wittlich.

Von der ersten Minute an zog die aus Fernsehen und Bühne bekannte Kabarettistin das Publikum mit ihrem pointierten Humor, scharfen Alltagsbeobachtungen und viel Selbstironie in ihren Bann. In „Schön für dich“ nahm Feller unter anderem moderne Lebensstile, Beziehungen und die kleinen Absurditäten des Alltags aufs Korn – sehr zur Freude des Wittlicher Publikums, das mit langanhaltendem Applaus und zahlreichen Lachsalven reagierte.

Die rund 600 Besucher verließen die Veranstaltung sichtlich gut gelaunt und mit vielen Zitaten des Abends im Gepäck. Der Abend zeigte einmal mehr, wie sehr hochwertige Comedy-Programme das Kulturangebot in Wittlich bereichern.



(Foto: L7Fotografie).

Auch in den kommenden Monaten dürfen sich Kultur- und Comedfans in Wittlich auf weitere bekannte Namen freuen: Bereits angekündigt sind Auftritte von Ausbilder Schmidt sowie von Moderator und Comedian Guido Cantz, die ebenfalls im Atrium Wittlich gastieren werden. Weitere Informationen zu Terminen und Tickets sind über die bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Autorin Susanne Oswald liest in der Altstadt Buchhandlung Wittlich

Handarbeiten ausdrücklich willkommen

Die Altstadtbuchhandlung Wittlich lädt zu einer besonderen Autorenlesung ein: Am 25. März um 19 Uhr ist die Bestsellerautorin Susanne Oswald zu Gast und stellt ihr Buch „Mörderisch verstrickt - Ein Strickclub ermittelt“ vor. Susanne Oswald begeistert ihre Leserinnen und Leser mit warmherzigen Geschichten, sympathischen Figuren und einer großen Portion Humor. In ihrem aktuellen Roman verbindet sie gemütliche Strickclub-Atmosphäre mit einem spannenden Kriminalfall: Als ein rätselhaftes Verbrechen die Gemeinschaft erschüttert, beginnen die Mitglieder des Strickclubs selbst zu ermitteln.

Passend zum Thema der Lesung sind die Besucherinnen und Besucher eingeladen, eigene Handarbeiten mitzubringen. Ob Stricken, Häkeln oder andere Handarbeitsprojekte - während der Lesung darf gerne weitergearbeitet werden. So entsteht eine besonders gemütliche Atmosphäre, ganz im Sinne des Buches.

Die Veranstaltung bietet außerdem Gelegenheit, die Autorin persönlich kennenzulernen, mehr über ihre Arbeit zu erfahren und Bücher signieren zu lassen.

Beginn: 19:00 Uhr (Einlass: ab 18:40 Uhr)

Eintritt: 14 Euro

Ort: Altstadt Buchhandlung Wittlich

Programmfenster des Offenen Kanals Eifel für Donnerstag, 02. 04. 2026, von 19:30 bis 21:00 Uhr



19.30 Uhr: Buchvorstellung mit Jean Asselborn

Im Haus Beda in Bitburg fand wieder eine sehr bemerkenswerte Buchvorstellung statt. Der dienstälteste Außenminister Jean Asselborn aus Luxemburg stellte mit seinem Buchautor Michael Merten sein Buch „Die Tour seines Lebens“ vor. Viele Geschichten und Erfahrungen aus seiner Zeit als Außenminister wurden hier dem sehr interessierten Publikum erzählt. Selbstverständlich durften auch seine Erfahrungen, die bis in die heutige reichen, bei dieser Buchvorstellung nicht fehlen, einschließlich die Sicht eines Außenministers auf die heutigen Machthaber.

Viele unserer Beiträge können Sie in unserer Mediathek auf Youtube unter der Rubrik Offener Kanal Bitburg finden.

Die Sendung wird wiederholt am Samstag, 04. 04. 2026, von 13:00 bis 14:30 Uhr, am Sonntag, 05.04. 2026, von 03:00 Uhr bis 04:30 Uhr und am Dienstag, 07. 04. 2026, von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Zeitgleich können Sie die Sendung sehen im Internet unter www.ok54.de/webtv

Buchvorstellung „Cum tempore. Die Geschichte der Universität Trier“

(Verlag für Geschichte & Kultur) mit
Prof. Dr. Michael Jäckel

Der frühere Präsident der Universität Trier, Prof. Dr. Michael Jäckel, stellt sein Buch zur Trierer Universitätsgeschichte vor. In seine Amtszeit (2011-2023) fielen mehrere Jubiläen, die sein ohnehin vorhandenes Interesse an dieser Geschichte verstärkten. So fand im Jahr 2020 im Städtischen Museum Simeonstift eine Ausstellung zum 50-jährigen Jubiläum der Wiedergründung der Trierer Universität (zunächst Trier-Kaiserslautern) statt. Drei Jahre später wurde an die Erstgründung im Jahr 1473 erinnert. Im Jahr 2023 lag dies 550 Jahre zurück.

Das Buch blickt in drei großen Abschnitten auf diese lange Tradition. Es schaut auf die spätmittelalterliche Universität, auf die Überführung in das französische Bildungssystem ab 1798 sowie zahlreiche Wiederbelebungsversuche nach 1815 und die herausfordernde Zeit nach dem 2. Weltkrieg. Das lange Warten wurde Ende der 1960er Jahre belohnt. Die Wiedergründung, verbunden mit einem Neuaufbau, ist Inhalt des dritten Teils.

Geradlinig ging es selten zu. Das wird an verschiedenen Beispielen anschaulich dargestellt. Das Buch handelt aber nicht nur von Trier. Es bettet das Auf und Ab an der Mosel auch in die allgemeine Universitätsgeschichte ein. Und warum „Cum tempore“? Auch diese Frage wird beantwortet.

Buchvorstellung am Donnerstag, 26. März 2026

Ort: Casa Tony M, Trauzimmer 1. OG, Marktplatz 3, 54516 Wittlich

Beginn: 18:00 Uhr (Einlass: 17:30 Uhr mit Weinempfang)

BUCHVORSTELLUNG:
'Cum tempore.
Die Geschichte der
Universität Trier'
Prof. Dr. Michael
Jäckel
26 MÄRZ 2026
Stiftung + Kulturamt Stadt Wittlich
info@kulturamt.wittlich.de

EINLASS:
17:30 UHR
CASA TONY M (1 OG)
MARKTPLATZ 3
54516 WITTLICH

„SONGS OF HOPE 2026“ Neues Konzertprogramm von Thomas Schwab & Friends geht in die zweite Runde!

Nach dem Erfolg der ersten Konzerte der „SONGS OF HOPE“ im Mai 2025 wird es im Frühjahr 2026 viele neue Termine geben! Von den Fans für die Fans Inspiriert von den ausnahmslos positiven Rückmeldungen seiner Fans wird Thomas Schwab sein neues Programm „SONGS OF HOPE“ auch 2026 spielen. „Das Feedback bei unseren ersten Konzerten hat uns sehr bewegt, dass wir entschieden haben, dieses besondere Konzert weiter zu führen. In einer Zeit, in der wir mehr denn je nach Zusammenhalt und positiver Energie suchen, wollen wir mit unserer Musik einen Raum schaffen, in dem die Menschen innehalten und Kraft tanken können, so Thomas Schwab. „SONGS OF HOPE“ ist das perfekte Konzert dazu, mit dem wir Menschen verbinden und Hoffnung schenken möchten.“ Intime Konzerte, große Musik Das vielfältige Programm von „Songs of Hope“ umfasst Meilensteine der Popmusik in neuen Arrangements, Soul-Klassiker, Lieder deutscher Musiklegenden und natürlich alte und neue Songs aus der Feder von Thomas Schwab. In intimer Atmosphäre können die Zuschauer die Musik hautnah erleben. Abgerundet wird das 2,5-stündige Konzert mit inspirierenden Texten (u.a. von Hanns Dieter Hüsch) Zusammen mit Dominik Steegmüller, Emily Valerius (beide Gesang) und Andreas Steffens (Saxophon) präsentiert Thomas Schwab (Piano) nun sein Herzensprojekt „Songs of Hope“, das die verbindende Kraft der Musik in den Mittelpunkt stellt. Alles in allem authentisch, stilvoll, musikalisch auf höchstem Niveau und vor allen Dingen: zusammenführend.

Zu erleben ist das neue Konzertprogramm 2026 am: • 10.04. Wittlich Kultur- und Tagungsstätte Synagoge um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr • 11.04. Bitburg Haus Beda • 12.04. Emmelshausen ZAP • 16.04. Ramstein CCR • 24.04. Daun Forum Tickets auf www.schwabmusik.de und bei ticketregional.de



„SONGS OF HOPE 2026“ Neues Konzertprogramm von Thomas Schwab & Friends geht in die zweite Runde! (Foto: Privat).

der gebürtige Pfälzer selbst zunächst in Karlsruhe bei Ulf Hoelscher und später in den USA (Bloomington /Indiana). **Volker Höh studierte bei Prof. Reibert Evers** an der Musikhochschule Münster und ist einer der vielseitigsten deutschen Gitarristen. Als Solist, mit Orchestern und in kammermusikalischen Besetzungen ist er - auch als Kulturbotschafter für das Goethe-Institut - auf den internationalen Konzert- und Festivalbühnen zu Hause, seit vielen Jahren war er auch Dozent der Springiersbacher Sommerkurse. Seine von der Fachkritik ausgezeichneten (ca. 70!) CD-Produktionen, die wie seine Konzertprogramme meist thematische Schwerpunkte setzen, zeugen von stilistischer Vielfalt und differenzierter Klangästhetik.

Eintritt 20,00 €/18,00 € für Mitglieder - Kinder frei.

Anmeldungen unbedingt erforderlich: Tel. 06532 9559911 oder musikkreis@t-online.de

Stressfrei gärtnern - Einführung in die Grundlagen der Permakultur

Haben Sie Freude am Gärtnern, ob im eigenen Garten, auf dem Balkon oder auf der Fensterbank? Suchen Sie eine sinnhafte Freizeitgestaltung? Möchten Sie zur Steigerung der Artenvielfalt beitragen? Vielleicht wollen Sie einen Teil Ihrer Nahrung selbst anbauen. Anregungen dazu und Austausch mit Gleichgesinnten bietet diese Einführung in die Grundlagen der Permakultur am Sonntag, den 26. April, 10 bis ca. 16 Uhr im Garten Gaia in Graach-Schäferlei. Anmeldeschluss ist am 13.4., Kostenbeitrag 40,- €. Weitere Infos unter https://t1p.de/105610_TSSCH oder 0651 993727-20.

Musikfreunde Altrich-Wengerohr

Konzert der Musikfreunde Altrich-Wengerohr am 11.

April, 20 Uhr in der Altreia-Halle in Altrich

Die **Musikfreunde Altrich-Wengerohr** laden herzlich zu einem abwechslungsreichen und mitreißenden Konzertabend ein!

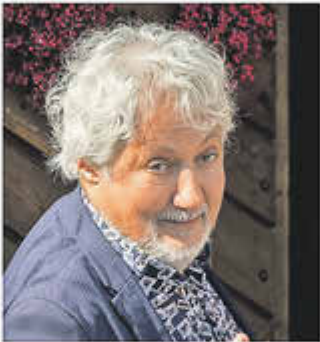
Zu Beginn bekommen die jüngsten im Verein die große Bühne. Erstmals tritt das Jugendorchester der Musikfreunde Altrich-Wengerohr im Rahmen des Konzertes auf. Freuen Sie sich auf ein musikalisches Erlebnis, das von großen Musicalmomenten über klangvolle Fantasiewelten und Filmmusiken bis hin zur traditionellen Blasmusik reicht.

Erleben Sie die Musikfreunde Altrich-Wengerohr in Bestform und lassen Sie sich von Spielfreude, Klangvielfalt und musikalischer Leidenschaft begeistern. Ein Konzertabend, der berührt, unterhält und lange in Erinnerung bleibt!

Der Eintritt ist frei.

Eifel

KULTURTAGE 26



Konrad Beikircher

Konrad Beikircher verabschiedet sich nach 47 Bühnen-Jahren von Ihnen. Wir sind gespannt, wie er seine letzte Runde Beikircher gestaltet.

23.05.26 Greimerath

Infos & Karten auf www.eifelkulturtage.de

Meisterkonzert am 22.3. im Kloster Springersbach



(Foto: Privat).

Am Sonntag, dem 22.03.2026, ist um 16:00 Uhr das nächste Meisterkonzert mit dem renommierten Geiger Sebastian Schmidt und dem Gitarristen Volker Höh im Kloster Springersbach. Als Primarius des berühmten Mandelring Quartetts wurde Sebastian Schmidt Preisträger in internationalen Wettbewerben in München (ARD), Evian (Frankreich) und den Paolo-

Borciani-Wettbewerb in Italien. Seitdem führt ihn intensive Konzerttätigkeit in die Musikzentren weltweit. Zahlreiche Aufnahmen wie Brahms-, Mendelssohn, Schubert- und Schostakowitsch-Serien fanden ein hervorragendes Kritikerrecho. Seit vielen Jahren erfolgreich an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater als Professor für Violine tätig, studierte

Musikfreunde

ALTRICH WENGEROHR

KONZERT

11. April 2026 | 20 Uhr

Altreia-Halle Altrich

Leitung: Marcel Richards






Jugendorchester der Musikfreunde

Leitung: Stefan Wagner

Eintritt frei!

Musikfreunde
ALTRICH / WENGEROHR

laden ein zur

Instrumenten Schnupperstunde

am Samstag, den **28.03.2026** im
Mehrgenerationenhaus (Schulstraße, Altrich)



Ihr wollt ein Instrument lernen, aber
wisst nicht welches?

Von **16:30-17:30 Uhr** stehen verschiedene
Instrumente von der **Blockflöte** (ab 1. Klasse)
über **Holz- und Blechblasinstrumente** bis zum
Schlagzeug bereit, um eure musikalischen
Talente zu wecken.

Bei Fragen rund um die Instrumentalausbildung stehen unsere
Jugendwartinnen Laura Platz (jugend@mv-wengerohr.de) und
Sabrina Becker & Jenny Weckmann (jugend@musikverein-altrich.de) euch gerne zur Verfügung.

Veranstaltungskalender

März

Montag, 23. März, 17 Uhr

Offener Treff Power-Point Vortrag humintäte Hilfe der IGFM

Ort: WILaVie

Veranst.: IGFM Arbeitsgruppe Wittlich und WilàVie

Mittwoch, 25. März, 19 Uhr

Lesung mit Autorin Susanne Oswald

Ort: Altstadt Buchhandlung Wittlich

Veranst.: Altstadtbuchhandlung Wittlich

Donnerstag, 26. März, 18 Uhr, Einlass 17.30 Uhr mit Weinempfang

Buchvorstellung „Cum tempore. Die Geschichte der Universität Trier“

(Verlag für Geschichte & Kultur) mit Prof. Dr. Michael Jäckel

Ort: Casa Tony M, Trauzimmer 1. OG, Marktplatz 3, 54516 Wittlich

Veranst.: Stiftung Stadt Wittlich und Kulturamt der Stadt Wittlich

April

Freitag, 10. April, 20 Uhr, Einlass 19 Uhr

Konzert „SONGS OF HOPE“

Ort: Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Veranst.: Thomas Schwab

Donnerstag, 16. April, 19 Uhr

Lesung zu Clara Viebigs „Vom Müller Hannes“ mit Schauspieler Manuel Klein

Ort: Altstadt Buchhandlung Wittlich

Veranst.: Altstadtbuchhandlung Wittlich in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt

**Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!**

www.wittlich.de

vhs **Volkshochschule**
Wittlich Stadt + Land

vhs aktuell

Liebe Freundinnen und Freunde der Volkshochschule,
wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Kursangebot und möchten
Ihnen ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm anbieten.
Falls Sie Kursideen oder -wünsche haben, melden Sie sich gerne bei uns.
Erkundigen Sie sich online auf unserer Homepage www.vhs-wittlich.de
über unsere vielfältigen Angebote. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch
oder persönlich in unserer Geschäftsstelle.

Herzliche Grüße

Ihre vhs Wittlich

Kurzfristig verfügbare Plätze:

Filmabend: „Vom Flügelschlag zum Wirbelsturm“

Di, 07.04.2026, 19 Uhr / Referentin: Ulla Kage
vhs Geschäftsstelle / Gebühr: kostenfrei

Vortrag zum Thema Hochsensibilität

Do, 09.04.2026, 19 Uhr / Referentin: Ulla Kage
vhs Geschäftsstelle / Gebühr: 12 €

Steinbildhauerei

Fr-So, 17.04.2026, 17 Uhr, 6 Termine
Steinbildhauerei Langner / Gebühr: 169 €

Weitere Informationen & Anmeldung
vhs-wittlich.de Tel: 06571-107-131



Aktuelle Kursauswahl mit freien Plätzen:

Umwelt Natur Gesellschaft				
Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
51124.26	Nie zu spät fürs Digitale: Ein Vortrag für mehr Sicherheit im Alltag. Einfach, verständlich, alltagstauglich! Ein Angebot für Senioren/-innen und Menschen, die digitale Geräte besser verstehen und nutzen möchten! Montag, 17:00 – 18:30 Uhr (T.A. Albek, CGW)	23.03.2026	1x	12,00 €
91029.26	Filmabend „Vom Flügelschlag zum Wirbelsturm“, ein Film über hochsensitive Menschen, Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (U. Kage, vhs Geschäftsstelle)	07.04.2026	1x	kostenfrei
91030.26	Vortrag zum Thema Hochsensibilität, Donnerstag, 19:00 – 20:30 Uhr (U. Kage, vhs Geschäftsstelle)	09.04.2026	1x	12,00 €
91031.26	Vortrag: Prinzessin auf der Erbse, oder ist mein Kind vielleicht hochsensibel?, Donnerstag, 19:00 – 20:30 Uhr (U. Kage, vhs Geschäftsstelle)	16.04.2026	1x	12,00 €
15034.26	„Typkorrekt und stilbewusst“ – Workshop zur Farb- und Typberatung, Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr (D. Valeorius, CGW)	15.04.2026	1x	15,00 €

14095.26	Käse selbst herstellen - Praxis-Workshop, Samstag, 11:00 – 15:00 Uhr (M. Regniert, Vulkanhof Gillenfeld)	25.04.2026	1x	149,00 €
14097.26	Orientierungs- und Erlebniswanderung – Sie lernen alles rund um das Kartenlesen, Samstag, 10:00 – 16:00 Uhr (L. Nau, Parkplatz Schutzhütte Lûxem)	25.04.2026	1x	30,00 €
24002.26	Ganztägiger Sensenkurs „Mähen und Dengeln“: Mit der Sense umgehen wie ein Profi!, Samstag, 09:00 – 17:00 Uhr (M. Hayer, Sensenmanufaktur Schladt)	25.04.2026	1x	110,00 €
24003.26	Halbtägiger Sensenkurs: Mit der Sense umgehen wie ein Profi!, Samstag, 09:00 – 13:30 Uhr (M. Hayer, Sensenmanufaktur Schladt)	09.05.2026	1x	65,00 €
91034.26	Kompakt-Workshop: Zukunftsraum mentale Gesundheit – Moderne Lösungen für mehr Ruhe, Resilienz und Balance, Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr (T. Weber, CGW)	06.05.2026	1x	kostenfrei

Kultur | Gestalten | Kunst

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
22074.26	Steinbildhauerei, 6 Termine, Freitag - Sonntag (S. Langner, Steinbildhauerei Langner)	17.04.2026	6x	159,00 €
22070.26	Grundkurs: Ich lerne meine Overlock Nähmaschine kennen, Samstag, 10:00 – 16:00 Uhr (M. Fesser-Wagner, vhs Geschäftsstelle) zzgl. Materialkosten	18.04.2026	1x	36,00 €
21069.26	Papierobjekte falten und gestalten, Samstag, 11:00 – 15:00 Uhr (B. Maringer, CVR+) zzgl. Materialkosten	18.04.2026	1x	25,00 €
22071.26	Overlock Nähkurs für Fortgeschrittene, Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr (M. Fesser-Wagner, CGW) zzgl. Materialkosten	22.04.2026	3x	40,50 €

Gesundheit | Bewegung

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
92455.26	Aquafitness in der Schwangerschaft, Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr (K. Krämer-Bartels, Schwimmbad Maria Grünwald) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	8x	140,00 €
92462.26	Gymnastik nach Callanetics Schwerpunkt: Dehnung, Montag, 19:00 – 20:00 Uhr (M. Wierse, CVR+, Gymnastikhalle)	13.04.2026	10x	45,00 €
92467.26	Ich mache Mama fit – Workout mit Kind inkl. Beckenbodentraining, für Mütter mit Kindern von 5-12 Monaten, Donnerstag, 09:30 – 10:30 Uhr (K. Krämer-Bartels, Bürgerhaus Neuerburg)	16.04.2026	9x	81,00 €
92435.26	Golf-Schnupperkurs für Jedermann, Sonntag, 11:00 – 15:30 Uhr (Golfclub Cochem-Mosel e.V.)	19.04.2026	1x	39,00 €

Sprachen für Anfänger

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
46101.26 46102.25	Sprachtreff für zugewanderte Erwachsene am Vormittag und am Abend, Montag, 09:30 – 11:00 Uhr und 18:00 – 19:30 Uhr (Sprachpatinnen: P. Geisbüsch und M. Schneider, Eppes) – Einstieg jederzeit möglich!	Mo	39x	kostenfrei

46106.26	Deutsch als Fremdsprache für Anfänger (A0), Montag + Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr (E. Mellom, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	80,00 €
46105.26	Landeskurs „Sprachziel Deutsch“ A2 am Vormittag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 09:00 – 12:00 Uhr (M. Hill/H. Schroeter, vhs Geschäftsstelle) – Kursgebühr inkl. Lehrbuch	24.03.2026	100x	50,00 €
46726.261	Allgemeiner Integrationskurs am Abend, Modul 1, Montag – Donnerstag, 17:00 – 20:15 Uhr (N. N., CVR+*) Bitte erfragen Sie die Möglichkeiten einer Kostenbefreiung. Teilnahme auch ohne Berechtigung auf Selbstzahlerbasis möglich.	04.05.2026	25x	229,00 €* *
44164.26	Spanisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen in Wittlich (A1), Aufbaukurs 1, Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mo	10x	80,00 €
48113.26	Schwedisch - praxisorientiert für Anfänger und Fortgeschrittene (A1/A2), Dienstag, 17:30 – 19:00 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Di	10x	80,00 €
48312.26	Russisch - Sprache und Schrift - Anfängerkurs, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW)	13.04.2026	10x	80,00 €
48500.26	Arabisch - Grundkurs für Anfänger (Sprache und Schrift), Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (H. Hassan, CGW)	13.04.2026	10x	80,00 €
47012.26	Luxemburgisch für Anfänger (A1), Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW)	14.04.2026	10x	80,00 €

Sprachen für Fortgeschrittene

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
46096.26	Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene (B2) – Modul 2, Montag und Mittwoch, 18:00 – 20:15 Uhr (W. Keidel, CVR+) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mo + Mi	25x	250,00 €
46099.26	Deutsch als Fremdsprache, Niveaustufe A2/B1, Montag und Mittwoch, 17:45 – 19:15 Uhr (G. Schneider, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mo + Mi	12x	96,00 €
41079.26	Englisch für Fortgeschrittene (A2/B1), Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (S. Kaiser, CGW)	20.04.2026	8x	64,00 €
44167.26	Spanisch für Personen mit Vorkenntnissen (A1), Aufbaukurs 6, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmthal) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mo	12x	96,00 €
44168.26	Spanisch für Fortgeschrittene (A2/B1), Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmthal)	Di	12x	96,00 €

44165.26	Spanisch für Fortgeschrittene (A2), Aufbaukurs 1, Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Di	10x	80,00 €
44166.26	Spanisch für Fortgeschrittene am Vormittag (A1/A2), Mittwoch, 09:30 – 11:00 Uhr (A. Uzulis, vhs Geschäftsstelle) - Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Mi	10x	80,00 €
48113.26	Schwedisch - praxisorientiert - für Anfänger und Fortgeschrittene (A1/A2), Dienstag, 17:30 – 19:00 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW) – Einstieg in laufenden Kurs nach vorheriger Absprache möglich!	Di	10x	80,00 €

Beruf, IT & Digitales				
Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
51129.26	Produktives Arbeiten mit MS-Office (365/2024), Montag, 18:00 – 20:15 Uhr (G. Henter, CGW)	13.04.2026	4x	64,00 €
51130.26	Grundkurs: MS Outlook effizient nutzen!, Dienstag, 18:00 – 20:15 Uhr (G. Henter, CGW)	14.04.2026	3x	48,00 €
51126.26	Social Media für Fortgeschrittene – Facebook, Instagram, Canva & ChatGPT, Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr (J. Ohrt, CGW)	14.04.2026	5x	40,00 €
51128.26	Kurzvortrag: Social Media für Einsteiger – Digitale Aktionswoche der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Mittwoch, 18:30 – 19:30 Uhr (J. Ohrt, CGW)	15.04.2026	1x	kostenfrei

Junge vhs				
Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
23089.26	StoryMaker – Werdet Teil der neuen Generation W (Wort), Workshop für Jugendliche ab ca. 13 Jahren, Montag - Mittwoch, 14:00 - 16:30 Uhr (R. Schmitt-Wyrwall, vhs Geschäftsstelle)	30.03.2026	3x	45,00 €
13006.26	Vortrag & Workshop: Chaos im Kopf - was wirklich hinter Stress und Angst steckt, für Jugendliche ab 16 Jahren, in Kooperation mit dem Haus der Jugend und der Stadtbücherei Wittlich, Dienstag, 18:00 - 20:00 Uhr (D. Probst, Stadtbücherei Wittlich)	05.05.2026	1x	20,00 €

Abkürzungen: CGW = Cusanus-Gymnasium Wittlich (bitte Hintereingang nutzen), CVR+ = Clara-Viebig-Realschule+ Wittlich
Die Ausschreibungstexte zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-wittlich.de.

Verbundkrankenhaus
Bernkastel-Wittlich

Neue Generation des Mako-Roboter 4.0 im EndoProthetikZentrum (EPZ) des Verbundkrankenhaus Bernkastel/Wittlich

Im EPZ wird die neueste Generation des roboterarmgestützten Operations-Assistenzsystems bei Eingriffen an Hüfte und Knie eingesetzt. Neben einer Kamera mit erweitertem Sichtfeld, größere Monitore zur übersichtlicheren Darstellung aller Informationen während des Eingriffs zählt

auch ein speziell für Hüft- und Knicoperationen entwickeltes Handstück zu den Neuerungen.

Die neue Software kann zudem eine spezifische Planung, z. B. die Stellung des Beckens in verschiedenen Körperhaltungen, berücksichtigen. So lassen sich mögliche Konflikte zwischen Knochen und Implantat bereits im Vorfeld erkennen. Die Knicoperationen innerhalb definierter Grenzen werden durch eine haptische Sicherheitsfunktion unterstützt, wodurch gesundes Knochengewebe geschont und die Belastung umliegender Strukturen reduziert wird.

Bereits 2025 wurde im Verbundkrankenhaus der erste Mako-Roboter in der Region eingeführt. „Mit diesem Assistenzsystem, das vor einem knappen Jahr eingeführt wurde, können wir sowohl im Bereich der Hüft- als auch der Knieendoprothetik modernste OP-Methoden durch speziell ausgebildete Operateure anbieten. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir diese OP-Methode allen Patienten anbieten können. Wir haben unsere OP-Zahlen nahezu verdoppelt und die Wartezeit bis zur Operation durch Ausweitung der OP-Kapazitäten trotzdem konstant gehalten“, erklärt Gunnar Kessler, Ärztlicher Direktor des Verbundkrankenhauses stolz.

Insgesamt wurden 2025 knapp 600 Endoprothesen an Knie und Hüfte im EPZ eingesetzt, die Anzahl der MAKO assistierten primären Endoprothesen am Knie hat die Gesamtzahl der primären Knie-TEPs 2024 bereits übertroffen. Die Technik hat sich zu einem festen Bestandteil im Operationsalltag entwickelt.



(Foto: Privat)

Mitteilungen
anderer Behörden

**Dienstleistungszentrum
ländlicher Raum (DLR) Mosel**

Gemarkungsrundgänge 2026 - Weiterbildung zur Sachkunde

Das Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Mosel bietet in Kooperation mit dem VEW Mosel interessierten Winzern*innen in der Zeit vom 02.06. bis 25.06.2026 Gemarkungsrundgänge an.

Die Veranstaltung ist als Weiterbildung zur Sachkunde nach § 9 Abs. 4 PflSchG anerkannt.

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Informationen über Orte und Uhrzeit sowie die Online-Anmeldung finden Sie unter www.dlr-mosel.rlp.de.

Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Mosel Fachzentrum Ernährung Rheinland-Pfalz

Kita-Verpflegung: Essen und Trinken in Kindertagesstätten

Baustein 2 Speisen kompetent planen

Präsenzseminar Bernkastel-Kues 27.04.2026 09:30 - 16:00 Uhr

Anmeldung unter: www.fze.rlp.de/Termine

Fahrgemeinschaften

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Suche / biete Fahrgelegenheit:

von:

nach:

Wochentage:

Abfahrt:

Rückfahrt:

Fahrgemeinschaft könnte beginnen ab:

Ansprechpartner zum Angebot der kostenlosen Fahrgemeinschaftsbörse ist bei der Stadtverwaltung Wittlich: Sebastian Klein Telefon 06571/171013, Telefax 06571/172013, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich.

Sportnachrichten

Drei Heimspiele, drei Heimsiege für die HSG Wittlich



Regionalliga Frauen: HSG Wittlich - HSG DJK Marpingen-Alsweiler 32:29 (19:14)

Für die Überraschung des Spieltages sorgte die HSG Wittlich mit dem Sieg über den Tabellenzweiten und Meisterschaftsaspiranten Marpingen-Alsweiler, dessen Traum vom Gewinn der Meisterschaft jetzt endgültig ausgeträumt ist. Wittlich stellt seine Heimstärke unter

Beweis, musste den Sieg aber teuer bezahlen, denn Nicole Packmohr schied mit einer Knieverletzung aus. Die HSG setzte sich früh mit einem 6:0-Lauf auf 14:9 (21.) ab und verteidigte die Führung bis zur Pause. Danach wankte die Partie hin und her, aber die Gäste schafften es nicht, in Führung zu gehen. Entschieden war das Spiel erst beim 31:26 in der 56. Minute. „Wir haben gezeigt, was wir zuhause können. In der entscheidenden Phase haben vor allem Michele Meier und Nina Czanik Verantwortung übernommen. Mit dem Auftritt des Teams war ich heute zufrieden, doch warten wir ab, wie teuer der Sieg mit der Verletzung erkaufte war. Wir hoffen, dass Nicis Verletzung doch nicht so schlimm ist“, sagte HSG-Trainerin Esther Herrmann.

HSG: Irmgartz (1) und Scharfbillig - Eiden (1), Krämer, Meier (11), Hees (3), Schönhofen (2), Packmohr (2), Clever, Czanik (7), Lieser (2), Feiten, Teusch (3).



Nina Czanik zeigte beim Überraschungssieg gegen den Tabellenzweiten Marpingen eine ganz starke Vorstellung (Foto: Thomas Prenosil/HSG).

Oberliga Männer: HSG Wittlich - DJK/MJC Trier 46:28 (22:11)

Mit einem Kanter Sieg haben die HSG-Herren ihre Tabellenführung gefestigt. Nach 19 Minuten war beim 16:6 der Vorsprung bereits zweistellig. Auch nach der Pause war der Torhunger nicht gestillt, nach 36 Minuten hieß es 28:11, nach 55 Minuten gelang Wittlich der 40. Treffer beim 40:24. „Das Spiel ist wie erwartet verlaufen. Jetzt fehlt uns noch ein Punkt zur Meisterschaft. Felix Molecki feierte nach seiner langen Verletzung ein tolles Comeback“, sagte Wittlichs Trainer Igor Domaschenko.

HSG: Boinski und Henrich - Hamm (2), Weber, Illigen (6), Kräber (1/1), Weiler, Lißmann (6), Jacoby (7), Stephan, Molecki (11), Koenen (12/2), Theisen (1)

Oberliga Frauen: HSG Wittlich II - DJK/MJC Trier 28:26 (16:11)

Mit Anna Schönhofen aus dem Regionalligateam und Routinier Andrea Czanik hatte die HSG mehr Alternativen als die MJC – und führte auch schnell 12:9. In der zweiten Hälfte verkürzte Trier und gleich beim 10:19 sogar aus. Nach einer Auszeit von HSG-Coach Carsten Henrich traf Wittlich dreimal in Folge und entschied die Partie beim 27:22. „Es war ein zerfahrenes Spiel meiner Mannschaft und ich bin trotz des Sieges nicht ganz zufrieden. Letztlich können wir uns bei unseren Torfrauen bedanken, die uns im Spiel hielten“, sagte Henrich.

HSG: Marx und Scharfbillig - Rogowski, Schönhofen (3), Lames (4), Ertz (8/3), Feiten (5), A. Czanik (1), Hees (2), Kolf (1), Vollmer (4), Schleidweiler, Könen.

Spitzenspiel der Kreisliga B im Lükemer Grünwald – SV Lükem II gegen SG Binsfeld/Landscheid



Spannend verspricht der kommende Wahlsonntag in Rheinland-Pfalz zu werden. Wer sich die Zeit bis zu den Prognosen um 18 Uhr sinnvoll vertreiben will, ist im Lükemer Grünwald gut aufgehoben. Dort steigt um **14:30 Uhr** (Verlegung beachten!) das Duell zwischen dem Dritten und dem Ersten der Kreisliga B15, wenn das Perspektivteam des SVL die SG Binsfeld erwartet. Spannend könnte es auch werden, das Hinspiel in Landscheid endete 1:1. Am letzten Sonntag gewann der SVL sein Auswärtsspiel bei der SG Mittelmoseltal mit 2:1. Nach einem verdienten 0:1-Rückstand durch ein Tor von Elias Berres konnte der SVL das Spiel drehen, bekam die Partie zunehmend in den Griff und siegte am Ende folgerichtig durch Treffer von Jan Smyczek und Jonathan Süß.



Torschütze Jan Smyczek

(Foto: Valentin Klas).

Die 1. Mannschaft des SV Lükem unterlag dem Tabellenzweiten TuS Mosella Schweich in einem torreichen Spiel mit 3:6. Die Treffer für den SVL erzielten Jonas Adams, Lukas Follmann und Nils Schermann. Auf-

grund einer Spielverlegung hat das Bezirksligateam des SVL an diesem Wochenende spielfrei und kann somit den eigenen Unterbau am Spielfeldrand unterstützen.

Die anstehenden Spiele des SV Lüttem:

Sonntag, 22. März: 12:15 Uhr SVL II – SG Binsfeld

Sonntag, 29. März: 14:30 Uhr SVL I – FSV Salmrohr

14:30 Uhr SG Heckenland Niersbach – SVL II

(in Niersbach)

Samstag, 04. April: 18:00 Uhr FSV Trier-Tarforst – SVL I

Sonntag, 12. April: 12:15 Uhr SVL II – FSV Salmrohr II

14:30 Uhr SVL I – SG Zewen

Spieler, Trainer und Verantwortliche des SV Lüttem freuen sich auf zahlreiche Zuschauer bei den Heimspielen im Grünwald, aber auch auswärts.

Wittlicher Vereine

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Wengerohr e.V.

FF FF Löschzug Wengerohr e.V., in der Spitz 39, 54516 Wittlich



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung recht herzlich ein.

Am Freitag, 27.03.2026 um 19:00 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus in Wengerohr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Annahme der Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Einsatzabteilung
6. Bericht der Jugend-/Bambinifeuerwehr
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Festlegung neuer Mitgliedsbeiträge
11. Anträge
12. Ausblicke
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens eine Woche vorher schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Der Vorstand

Gutes Essen muss nicht teuer sein: Tipps für gesunde, kostengünstige Ernährung



Am Mittwoch, 25.03.2026 zeigt eine Ernährungsexpertin von 10:00 bis 11:30 Uhr beim „Treffpunkt Gesundheit“ im Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich/Mehrgenerationenhaus im Brautweg 1 in 54416

Wittlich, wie gesundes Essen bezahlbar bleibt. Die kostenfreie Veranstaltung steht unter dem Motto „Gesunde Ernährung: kostengünstig und gut“ und richtet sich an alle, die sich eine ausgewogene Ernährung wünschen, ohne gleich das Budget zu sprengen. Kompakt erhalten Teilnehmende hier praktische Tipps und Tricks rund um preiswerte, nährstoffreiche Lebensmittel und einfache Einkaufsstrategien. Zudem gibt es Rezepte und Tipps, die sich einfach in der eigenen Küche umsetzen lassen. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz organisiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; der Eintritt ist frei.

„Hurra, ich bin ein Schulkind“ - Eltern-Onlineseminar des Kinderschutzbundes Bernkastel-Wittlich

Der Wechsel vom Kindergarten in die Schule ist ein großer Schritt, für die Kinder aber auch für die Eltern. Häufig stehen neben Freude auch Fragen und Befürchtungen im Raum. Zur Unterstützung bietet die Fachstelle Familienbildung des Kinderschutzbundes Bernkastel-Wittlich am Dienstag,

25.03.2026 um 19:30 Uhr ein Eltern-Onlineseminar zum Thema Übergang von der Kita zur Grundschule an. Themen des Seminars sind unter anderem: Ist mein Kind schon „schulfähig“? Was muss mein Kind können? Wie kann ich mein Kind im Schulalltag unterstützen und gezielt fördern? Bei der Elternveranstaltung „Hurra, ich bin ein Schulkind“ werden gemeinsam mit Grundschullehrer*innen sowie Mitarbeiter*innen des Kinder- und Jugendärztlichen Gesundheitsdienstes/Gesundheitsamt Wittlich diese und ähnliche Fragen erarbeitet und beantwortet. Die Veranstaltung findet Online über Zoom statt und ist kostenlos. Anmeldung kann online unter <https://eveeno.com/563959914> erfolgen oder per Mail über familienbildung@dksb-wittlich.de.

Ferien am Ort 2026 beim Wittlicher Turnverein – Gemeinsam sind wir stark



Der Wittlicher Turnverein lädt auch in diesem Jahr wieder zur beliebten Ferienaktion „Ferien am Ort“ ein. **03. bis 07.08.2026, täglich von 8:00 bis 14:00 Uhr, für Kinder von 6 bis 12 Jahren**

Freut euch auf eine abwechslungsreiche Ferienwoche mit Sport, Spielen und vielen spannenden Aktivitäten. Gemeinsam verbringen wir aktive Tage voller Spaß, Bewegung und neuer Freundschaften.

Teilnehmergebühr:

- 80 € pro Kind für WTV-Mitglieder
- 100 € pro Kind für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: 08.05.2026

Fragen und Informationen: info.wtv@t-online.de

Wir suchen außerdem Hilfsbetreuerinnen und Hilfsbetreuer im Alter von 13 bis 15 Jahren, die unser Team während der Ferienwoche unterstützen möchten. Der Wittlicher Turnverein freut sich auf viele Kinder und eine tolle Ferienwoche!



Ferien am Ort 2025

(Foto: Privat)

Ansprechpartner der Wittlicher Brücke



Die Wittlicher Brücke ist ein Gemeinschaftsprojekt der Ehrenamtsagentur Bernkastel-Wittlich und der Stadt Wittlich. Die Projektgruppe will fehlende Nachbarschaftshilfe für Menschen mit geringem Einkommen in der Stadt Wittlich organisieren.

Über Telefon sind Ansprechpartner erreichbar. Sie organisieren die „nette Nachbarin“ oder den „netten Nachbarn“, wenn Hilfe notwendig ist.

Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Für Fahrgelegenheit und Begleitung:

Jürgen Steilen (20214)

Für kleine handwerklichen Hilfen, Computer/Telefon/Smartphone/Tablet:

Wolfgang Schmitt-Kölzer (20802)

Für Besuche, Ausfüllen von Formularen:

Hans-Peter Pesch (0171 148 1842)

Die Wittlicher Brücke freut sich über ehrenamtlich tätige Mitmachenden und Mitmacher, die den Fahrdienst verstärken.

Mehr Info im Internet unter www.wittlicher-bruecke.de

Siedlergemeinschaft Wittlich renoviert ihr Siedlerhaus



Während der Renovierung.

Mit viel Engagement und Gemeinschaftssinn haben Mitglieder der Siedlergemeinschaft Wittlich am vergangenen Wochenende ihr Siedlerhaus renoviert. Von Freitagmorgen bis Sonntagmittag waren rund zehn Helfer im Einsatz. Neben dem Vorstand beteiligten sich auch mehrere Mitglieder der Gemeinschaft an der gemeinsamen Aktion.

In zahlreichen Arbeitsstunden wurden die Räume des Vereinsheims deutlich aufgefrischt. Die zuvor in beigen Farbtönen gehaltenen Wände wurden neu gestaltet: In einem Raum entfernten die Helfer alte Tapeten, besserten beschädigte Stellen aus

und trugen neuen Rollputz auf. Anschließend erhielten die Räume einen frischen Anstrich in hellen Weiß- und Grautönen, wodurch das Siedlerhaus nun deutlich freundlicher und moderner wirkt.

Auch die Decken wurden gründlich gereinigt. Sämtliche Arbeiten wurden in Eigenleistung durchgeführt. Dabei wechselten sich die Helfer über das gesamte Wochenende hinweg ab und arbeiteten mit großem Einsatz Hand in Hand.

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis. „Unser Siedlerhaus ist ein wichtiger Treffpunkt für unsere Gemeinschaft. Viele Veranstaltungen und Treffen finden hier statt. Deshalb war es uns wichtig, die Räume gemeinsam wieder auf Vordermann zu bringen.“

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit Zeit, Tatkraft und guter Stimmung zum Gelingen der Renovierungsaktion beigetragen haben.



Vor der Renovierung.



Nach der Renovierung.

Fotos: Siedlergemeinschaft

Gartenbauverein Wittlich ehrt langjährige Mitglieder



Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung im Casino Wittlich ehrte der 2. Vorsitzende Ewald Herres für 25 – 30 – 35 – 45 und 50 Jahre Zugehörigkeit zum Verein. Die 1. Vorsitzende Marion Schacht stellte das Jahresprogramm 2026 vor. Infos dazu auf der Homepage www.gbv-wittlich.de



v. l. – 30 Jahre Karin Ballmann, 35 Jahre Rolf Bastgen und Annette Wehage, Ewald Herres 2. Vorsitzender

Foto: Ruth Kranz



Teil des Vorstandes v.l. Horst Schacht, Ewald Herres, Christina Stirn und Karin Ballman.

Foto: Ruth Kranz



Gemeinsam helfen: Spende sichert weitere Hilfstransporte für Menschen in Not

Wenn Menschen in Not auf Unterstützung angewiesen sind, zeigt sich, wie stark Gemeinschaft wirken kann. Der Verein Kleider & Mehr e.V. aus Bernkastel-Kues unter der Leitung von Hiltrud Kolz hat die IGFM Arbeitsgruppe Wittlich mit einer großzügigen Spende von 5.000 Euro für ihre humanitären Hilfstransporte unterstützt. Die Spendensumme stammt aus dem Jahr 2025. „Dank der Spende können wir die nächsten Transporte sicher durchführen und dringend benötigte Hilfsgüter direkt zu den Menschen bringen, die sie brauchen“, erklärt Carmen Jondral-Schuler, Leiterin der IGFM Arbeitsgruppe. Seit über zehn Jahren arbeiten beide Vereine eng zusammen, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu helfen. Die aktuelle Spende zeigt, wie viel erreicht werden kann, wenn Engagement, Solidarität und Mitgefühl Hand in Hand gehen.



Ehrenamtliche von Kleider & Mehr e.V. und IGFM Arbeitsgruppe Wittlich (Foto: IGFM).

Einladung zur Mitgliederversammlung 2026



Termin: Dienstag, den 24. März 2026 19:00 Uhr im Clubhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder
4. Anträge an die Versammlung
5. Sport- und Kassenbericht 2025
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer

9. Saisonvorschau / Termine 2026

10. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung werden die Trainingszeiten / Platzbelegung der einzelnen Mannschaften für die Saison 2026 besprochen.

Lenste - Ostesee - Ferienfreizeit in den Sommerferien

Die Anmeldung zur 31. Freizeit an den Lensterstrand für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren ist gestartet! Die Freizeit findet in Kooperation mit dem SFG Bernkastel-Kues und dem Wittlicher Turnverein in den ersten beiden Sommerferienwochen statt (**28.06.2026 bis 12.07.2026**).



(Foto: Privat)

Frühbucher aufgepasst: Wer sich bis zum **31.03.2026** anmeldet, erhält **20 € Frühbucher-Rabatt!** Weitere Informationen unter www.polizeisportverein.de oder über die jeweiligen Vereinsgeschäftsstellen. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen.



PSV Wengerohr e.V.

Neue Kurse starten nach den Osterferien



Pilates, Yoga, Thai-Box, Ganzkörperworkout mit Kleingeräten stehen auf dem Kursprogramm des PSV. Start ist nach den Osterferien. Laufzeit 8 Wochen.

Infos zu den Terminen unter www.polizeisportverein.de.

(Foto: Privat)

Kinder lernen

Schwimmen - neue Kursangebote des PSV

Nach den Osterferien startet der PSV mit fünf Kursen „Kinder lernen Schwimmen – Seepferdchenausbildung“. Die Termine sind samstags und in dieser Kursrunde auch montags. Informationen zu Zeiten, Terminen und Kosten sind unter www.polizeisportverein.de zu finden. Die Anmeldung muss mit dem entsprechenden Formular auf der Webseite erfolgen.



(Foto: Privat)

Schnupperworkshops für junge Tänzerinnen und Tänzer

Tanzen, Musik und jede Menge Bewegung: Für Kinder im Alter von **9 bis 12 Jahren** werden im März und April Schnupperworkshops im Bereich **Hip-Hop und Showtanz** angeboten. Die Workshops finden in der **Sport-halle des Bildungszentrums in Wengerohr** statt und richten sich an alle, die Spaß an Tanz und Rhythmus haben oder diese Tanzstile einfach einmal ausprobieren möchten.

An zwei Donnerstagen - **26. März** und **16. April** - können die Teilnehmenden verschiedene Tanzrichtungen kennenlernen. Von **16:15 Uhr bis 17:00 Uhr** steht **Hip-Hop** auf dem Programm, bei dem coole Moves, Rhythmus-

gefühl und Ausdruck im Mittelpunkt stehen. Im Anschluss folgt von **17:15 Uhr bis 18:15 Uhr** ein **Showtanz-Workshop**, bei dem Choreografien, Teamarbeit und Bühnenpräsenz ausprobiert werden können.

Geleitet werden die Workshops von **Leni Kreuzberger**, die bereits **acht Jahre Erfahrung im Showtanz** mitbringt - sowohl im Bereich **Garde** als auch im **Hip-Hop**. Mit viel Begeisterung möchte sie ihre Leidenschaft für das Tanzen an die junge Generation weitergeben und gemeinsam mit den Kindern neue Choreografien erarbeiten.

Die Teilnahme ist unkompliziert möglich: **Mitglieder des PSV** können kostenlos teilnehmen, für **Nichtmitglieder beträgt der Kostenbeitrag 5 €**. Bei entsprechendem Interesse ist geplant, die Angebote anschließend **regelmäßig in Kursform** anzubieten. Anmeldung: info@polizeisportverein.de

Fit mit Line-Dance - Special für PSV Mitglieder

Der Polizeisportverein Wengerohr lädt zum „**Fit mit Line Dance – Special**“ ein. An drei Freitagen – **10.04.2026, 08.05.2026 und 12.06.2026** – werden von **18:30 bis 20:00 Uhr** in der PSV Sport- und Begegnungsstätte die wichtigsten Beginner-Choreografien wiederholt und aufgefrischt.

Ideal zur Vertiefung, zum Wiedereinstieg oder zum „Dranbleiben“. Das Angebot richtet sich an ehemalige Kursteilnehmer, Neueinsteiger mit Tanz Erfahrung sowie alle, die in lockerer Atmosphäre tanzen und fit bleiben möchten.

Der Kostenbeitrag beträgt **12 € pro Termin für PSV-Mitglieder** oder **30 € für alle drei Abende**.

Bitte geeignete **Turn- oder Tanzschuhe** ohne Absätze mitbringen.

Anmeldung und Infos unter info@polizeisportverein.de.

Neue FahrerInnen für den Kartschlalom gesucht

Die PSV Motorsportabteilung erweitert ihr Team und sucht neue FahrerInnen für den Bereich Kartschlalom. Eine Teilnahme ist für Kinder ab dem Jahrgang 2019 möglich. Der Trainingsstart ist voraussichtlich ab März 2026.

Der Kartschlalom bietet jungen Motorsportbegeisterten die Möglichkeit, frühzeitig den sicheren Umgang mit dem Fahrzeug zu erlernen. Neben Fahrtechnik und Reaktionsfähigkeit werden auch Konzentration, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist gefördert.

Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme über unsere Geschäftsstelle (info@polizeisportverein.de / Tel: 06571 260500). Die Motorsportabteilung wird sich anschließend mit den Interessentinnen und Interessenten in Verbindung setzen.



(Foto: Privat)



Laufkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger Gemeinsam im Team nachhaltig zum Erfolg



Beginn 14.04.2026, 18:30 Uhr, im Sportzentrum Wittlich / Stadion

Weitere Termine jeweils Di., 18:30 und Fr., 18:00 Uhr

Der Kurs endet am 29.05.2026.

Durchgeführt wird dieser Kurs unter Anleitung zertifizierter DLV-Lauftreff-Betreuer und Übungsleiter.

Ziel des Kurses ist, den Spaß am Laufen zu vermitteln und jedem Teilnehmer nach dem Kurs das Laufabzeichen „**DLV 30-Minuten oder für ambitionierte Teilnehmer 60-Minuten**“ zu überreichen.

Anmeldung und Information

Grünewaldläufer:

Sportverein Grünewald 1928 LUXEM e.V.

Eddy Weckmann Tel: 0160/7516218

Robert Simons Tel: 0175/4654275

E-Mail: gruenewaldlaeufer@web.de

Facebook: www.facebook.com/Gruenewaldlaufftreff.SVLuxem/



**TC BW WITTLICH
OSTER TENNIS
CAMP**

07.-10. APRIL 2026

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre



UNSER CAMPANGEBOT:

TRAININGSINHALTE:

- Vorbereitung auf die Meisterschaft im Sommer (Doppelplatz, Zehlfeldnachtig, weiches Aufschlag, Einzel/Doppel...)
- Aktivitäten/Ausflüge außerhalb der Plätze (Wingspie, Laufen/Wandern, Spiele, Eisbein...)

IM PREIS INBEGRIFFEN:

- Abend, 8 Stunden Tennisreinigung pro Tag
- Mittagessen und sonstige Verpflegungen
- Aktivitätsausflüge
- Transport und Unterkunft für Teilnehmer

Auch wenn du noch nie Tennis gespielt hast, bist du herzlich willkommen, die Sportart intensiv mit uns kennenzulernen!



JETZT ANMELDEN!

Datum: 07.-10. April 2026
Uhrzeit: täglich von 8.00 - 18.00 Uhr

LOCUS:
Cof. TC BW Wittlich
(Häusermühlweg 42, 54516 Wittlich)

Preis für Mitglieder: 280€
Preis für Nicht-Mitglieder: 280€

FOLGENDE DATEN WÜSSEN AUSGEFÜLLT WERDEN:

- Name des Teilnehmers
- Geburtsdatum
- Sexus (falls vorhanden)
- Allergien/Unverträglichkeiten
- Tätigkeit
- Nummer Ansprechpartner

DIE ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN BEI EVA WENGEROHR PER WHATSAPP ÜBER DIE NUMMER: +4915125124521

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Austausch mit dem Publikum statt. Die zentralen Fragen des Lebens wurden thematisiert.

Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie groß das Interesse an erzählenden Sachbüchern mit tiefgründigen Gedanken zur Situation der Frau und der Gleichberechtigung ist. Der direkte Dialog mit der Autorin machte den Weltfrauentag für alle Beteiligten zu einem besonderen literarischen Erlebnis.

Der LandFrauenverband bedankt sich recht herzlich bei Tessa Randau und der Buchhandlung Goertz für die hervorragende Zusammenarbeit und weist auf sein umfangreiches Weiterbildungsprogramm und anstehende Veranstaltungen hin: www.land-frauen.de



Vollblut-Helden

Blut spenden.
Leben retten.

Donnerstag

26.

März

**Wittlich Wengerohr
Jugend- u. Bürgerhaus**

Bornweg 2a
17:00 – 20:00 Uhr

Online Termin buchen.



Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
Kostenlose Hotline 0800 11 949 11
oder www.blutspende.jetzt



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Blutspendedienst West



DRK Ortsverein Wittlich e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Freunde, Mitglieder und Fördermitglieder unseres Ortsvereins, hiermit laden wir fristgerecht zur diesjährigen Mitgliederversammlung am 16.04.2026 um 19:00 Uhr in den Fürstenhof, Kurfürstenstr. 7a, 54516 Wittlich ein.

Um vollzählige Teilnahme wird gebeten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Tätigkeitsbericht der Bereitschaftsleitung
4. Tätigkeitsbericht des JRK
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Sachstand nach Fusion
9. Ehrungen
10. Sonstiges

Weitere Anträge zur Mitgliederversammlung können an den Vorstand eingereicht werden und müssen mindestens 10 Tage vor der Versammlung vorliegen.

Anja Schlöder, 1. Vorsitzende

Verbände

Autorenlesung mit Tessa Randau beim Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich



Anlässlich des Weltfrauentags fand in der Buchhandlung Goertz in Bernkastel-Kues eine besondere Autorenlesung mit der Bestsellerautorin Tessa Randau statt. Auf Einladung des LandFrauenverbands Bernkastel-Wittlich nahmen 50 Besucherinnen und Besucher an der Veranstaltung teil – die Lesung war somit vollständig ausgebucht.

Die Autorin las an diesem Nachmittag ausgewählte Passagen aus drei ihrer erzählenden Sachbücher und gewährte dem Publikum zugleich einen exklusiven Ausblick auf ihr neues Buch, das im April erscheinen

wird. Besonders spannend für die Zuhörerinnen und Zuhörer waren die persönlichen Einblicke, die Tessa Randau in die Entstehungsgeschichten ihrer Bücher gab. Sie berichtete von den individuellen Lebensumständen, die sie zum Schreiben inspiriert haben, und teilte Hintergrundwissen zu Themen und Figuren ihrer Werke mit. Im zweiten Teil der Lesung fand ein reger

Kfz-Innung Bernkastel-Wittlich-Bitburg

Die Mitgliederversammlung der Kfz-Innung Bernkastel-Wittlich-Bitburg findet am Freitag, den 10.04.2026 um 16:00 Uhr im Restaurant Eifelbräu, Römermauer 36, in 54634 Bitburg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Obermeister Rainer Ferres
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Abnahme der Jahresrechnung 2025
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Vorstand und Geschäftsführung
5. Neuwahlen der Innungsgremien
6. Beschluss Wirtschaftsplan 2026 inkl. Beitrags- und Gebührenordnung
7. Ehrungen
8. Verschiedenes
9. Austausch mit Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder

Im Anschluss Austausch und Fachsimpeln unter den Innungskollegen beim gemeinsamen Abendessen.

Kontakt: Kreishandwerkerschaft Mosel-Eifel-Hunsrück-Region - Geschäftsstelle der Innungen - Händelstraße 59, 54516 Wittlich.

Tel. 06571 90330, mehr@das-handwerk.de, www.das-handwerk.de

Atem ist Leben - Leben ist Atem

Über den Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich findet am Mittwoch, 15.04.2026 in 54472 Brauneberg um 19 Uhr ein zweistündiger Kurs über unseren Atem statt.

Die Tanztherapeutin und psychoonkologische Beraterin Britta Wessel informiert Sie über das Wesentliche unserer Atmung. Die sanfte Atemarbeit in der Stille beruhigt Nerven und Herz, stärkt die Organe, mobilisiert Gelenke durch atemgestützte, feine Bewegungen, energetisiert die Chakren und entspannt Muskeln und Sehnen.

Durch Selbstmassage führen Sie dem Körper mehr Energie zu, durch innere Bilder erweitern Sie die Körperinnenräume und das Körperbewusstsein; mit

Selbstliebe und Selbstachtung können Sie die körperlich-seelischen Bedürfnisse besser wahrnehmen.

Die Durchblutung verbessert sich und in der Entspannung kommen Sie ganz in Ihrer Mitte an. Es wird im Stehen und Sitzen gearbeitet. Der Kurs kostet für Mitglieder 19 € und für Gäste 24 €. Eine Anmeldung ist erforderlich über den Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich www.land-frauen.de oder telefonisch in der Geschäftsstelle am Montag und Mittwoch in der Zeit von 11 bis 14 Uhr unter der Nr. 06571 953100 (sonst AB).



Seminarprogramm im DRK-Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück e. V.

Erste Hilfe Kurse

Auf unserer Homepage www.bildungswerk.drk.de können Sie alle aktuell verfügbaren Termine einsehen und sich anmelden. Bei Fragen oder zur Planung eines individuellen Kurses für Ihre Firma oder Einrichtung stehen wir Ihnen unter bernd.breuer@bildungswerk.drk.de oder 06571-697716 zur Verfügung.

Rotkreuzkurs z.B. für den Führerschein oder betriebliche Ersthelfer

Sa. 29. März 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
So. 11. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
So. 12. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Mo. 13. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Sa. 25. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
So. 26. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Mo. 27. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Di. 28. April 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A

Fortbildung in Erste Hilfe (Alle 1-2 Jahre für betriebliche Ersthelfer)

Fr. 15. Mai 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Fr. 17. Juli 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Fr. 11. Sept. 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Fr. 13. Nov. 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A

Erste Hilfe am Kind

Sa. 13. Juni 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Sa. 22. Aug. 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A
Sa. 12. Dez. 2026	08.30-16.30 Uhr – Wittlich, Kurfürstenstr. 7 A

Digital-Kompass Standort Wittlich-Caritas-Begegnungsstätte

Begegnungsstätte



Jeden Mittwoch von 14 – 16 Uhr
Digitaltreff „Senioren reisen mit in die digitale Zukunft - Rund um Smartphone, Tablet & Co.“
Leitung: Hans-Peter Pesch, Mobil: 0171 1481842, E-Mail: hpepe@t-online.de
Kursort: Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37, 54516 Wittlich

Gebühr: kostenfrei, Spende erwünscht

Voranmeldung erbeten, da Termine und Uhrzeit flexibel geplant werden: Telefon 06571 9155-0

oder E-Mail: a.kien@caritas-meh.de

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna Gottesdienstordnung

Freitag, 20.03.

Altrich	18:00	Kreuzwegandacht gest. von der Frauengemeinschaft
Lüxem	18:00	Friedensgebet
anschl.	18:30	Hl. Messe

Samstag 21.03.

St. Markus	11:00 - 12:00	Beicht-/Seelsorgegespräch bei Pfr. Matthias Veit
St. Bernhard	17:30	Vorabendmesse mitgestaltet von der Feuerwehr Wittlich
Neuerburg	17:30	Vorabendmesse mit Segnung der Palmzweige
Altrich	19:00	Vorabendmesse

Sonntag 22.03.

Wengerohr	09:30	Hl. Messe
St. Wendelinus	10:45	Hl. Messe
St. Markus	11:00	Hl. Messe
Flußbach	11:00	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige musikalisch mitgestaltet vom Chor 95
Plein	11:00	in der Unkensteinhalle: Wort-Gottes-Feier für Familien
Platten	15:00	anschl. Fastenessen
St. Markus	18:00	Kreuzweg für Familien
		Treffpunkt ist im Wingert an der Kapelle
		Bußgottesdienst mit Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

Montag 23.03.

Bombogen	9:00	im Pfarrheim: Hl. Messe
Haus Mozart	10:00	Hl. Messe
St. Paul	15:00	in der Cafeteria/Neubau der Seniorenresidenz: Hl. Messe mit Krankensalbung
Bombogen	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunionkinder für die Kinder aus Lüxem, Bombogen, Dorf und Neuerburg
St. Markus	18:00-19:00	Zeit vor Gott – Eucharistische Anbetung

Dienstag, 24.03.

St. Bernhard	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunionkinder für die Kinder aus der Stadt und Plein
Altrich	18:30	Vorabendmesse zum Fest Verkündigung des Herren mit Segnung der Palmzweige

Mittwoch 25.03.

St. Markus	09:00	Hl. Messe
Altrich	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunionkinder für die Kinder aus Altrich

Donnerstag, 26.03.

St. Wendelinus	10:45	Hl. Messe
St. Markus	16:00	Abiturgottesdienst des PWG
Wengerohr	17:00	Weggottesdienst der Erstkommunionkinder für die Kinder aus Wengerohr und Platten
Wengerohr	19:00	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige
Wengerohr	20:00	Bibelgespräch „Bibel am Altar“

Freitag, 27.03.

Altrich	09:00	Schulgottesdienst zur Fastenzeit
St. Markus	09:30	Abiturgottesdienst des CGW
Wengerohr	16:00	Wort-Gottes-Feier zum Ausbildungsabschluss in der Pflege und in der Physiotherapie am Bildungszentrum Eifel-Mosel
Platten	18:00	Kreuzweg in der Natur
St. Markus	18:30	Treffpunkt ist im Wingert an der Kapelle
		Hl. Messe

Samstag 28.03.

St. Markus	11:00 - 12:00	Beicht-/Seelsorgegespräch bei Pfr. Stephan Feldhausen
Plein	14:30	Tauffeier
Plein	17:15	Vorabendmesse mit Palmweihe
St. Bernhard	17:15	Beginn am Kreuz am Jakobusplatz
		Vorabendmesse mit Palmweihe
		Beginn am Kreuz vor der Kirche

Sonntag 29.03.

Platten	09:15	Hl. Messe mit Palmweihe
Lüxem	09:15	Beginn auf dem Kirchenvorplatz
		Hl. Messe mit Palmweihe
		Beginn auf dem Kirchenvorplatz
		Hl. Messe
St. Wendelinus	10:45	Hl. Messe mit Palmweihe
St. Markus	11:00	Hl. Messe mit Palmweihe
Bombogen	11:00	Beginn an der Friedhofskapelle
Altrich	17:00	Orgelkonzert

Bibelgespräch

Im Zugehen auf das Osterfest lädt Pfarrer Feldhausen zu zwei Bibelgesprächen ein, die sich mit der Botschaft der Befreiung durch Gott beschäftigen.

- Montag, 16.03.2026, 19:00 Uhr in St. Bernhard: „Bibel unter dem Kreuz“
- Donnerstag, 26.03.2026, 20:00 Uhr in der Kirche Wengerohr: „Bibel am Altar“

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bringen Sie bitte eine Bibel mit.

Kreuzweg im Weinberg

Im Weinberg bei Platten befindet sich ein Kreuzweg mit tollem Blick über große Teile der Pfarrei Im Wittlicher Tal St. Anna.

Herzliche Einladung Kreuzweg für Erwachsene. Der Treffpunkt dazu ist am Freitag, 27.03.2026 um 18:00 Uhr im Wingert an der Kapelle.

Ostern – Auferstehung feiern - Ostersonntag, 05.04.2026 um 06:00 Uhr in Bombogen

Beginnen Sie den Ostermorgen mit uns im ersten Licht des Tages. Wir feiern die Auferstehung Jesu Christi – Hoffnung, Leben und Neuanfang

Beim anschließenden gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim ist Zeit für Begegnung und Austausch in gemeinsamer Runde. Wir bitten um Anmeldung zum Frühstück bis 30.03.2026 bei: Karin Ballmann, Tel. 06571-2699711, Susanne Burkard, Tel. 06571-69820 oder im Pfarrbüro, Tel. 06571-6368



Autobahn- und Radwegkirche St. Paul Wittlich-Wengerohr

Islam und Religionsunterricht Gottesdienst

Freitag, 20. März

19:30 Uhr Taize-Gebet mit Christian Becker & Georg Anders



(Foto: Dieter Burgard)

Sonntag, 22. März

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Hermann Kleber

18:00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Die Autobahn- und Radwegkirche St. Paul ist täglich ab dem 1. Oktober von 8 - 18 Uhr geöffnet.

Homepage: <https://autobahnkirche-wittlich.mobirisesite.com/>



Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, Direktor des Zentrums für Islamische Theologie, Professor für Islamische Religionspädagogik in Münster, sprach in der Autobahnkirche St. Paul in Wittlich. Foto: Dieter Burgard

Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, Direktor des Zentrums für Islamische Theologie, Professor für Islamische Religionspädagogik in Münster, sprach vor über 60 Gästen in der Autobahnkirche St. Paul in Wittlich. Gespannt verfolgten die Zuhörer den Ausführungen im Rahmen des Samstagabendgesprächs. Khorchide ist bekannt für seine reformerischen Ansätze im Islam. So sieht er in Mohammeds Verkündigung, die die Befreiung der Menschen als Ziel hatte, dass dies auch für die heutigen Muslime fruchtbar gemacht werden kann. Er will, dass die islamische Lehre von allen Unterwerfungsstrukturen befreit werden, um die Freiheitspotenziale des Islams für die heutige Zeit herausarbeiten zu können. Die Friedenspotenziale im Islam knüpft er an diejenigen Positionen innerhalb der islamischen Tradition an, die sich für die Gott-Mensch-Beziehung als Freiheits-

beziehung stark machen. Religionsunterricht wird neuerdings für Muslime in manchen Schulen angeboten, was auch eine Radikalisierung verhindern soll. Probleme sieht er auch in den von der Türkei finanzierten Imamen, die in Moscheen - meist ohne Deutschkenntnis - oft den orthodoxen Islam vertreten. Ein intensiver Dialog beendete das Samstagabendgespräch in der Autobahnkirche St. Paul.

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich finden **öffentliche Gottesdienste** wie folgt statt:

Cusanus Krankenhaus, Bernkastel-Kues

Donnerstags um 15.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss

St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Samstags um 16.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im 4. Stock

**Evangelische****Kirchengemeinde Wittlich**

Tel: 06571 7449; E-Mail: wittlich@ekir.de

Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

kirchengemeinde-wittlich.de

Sonntag, 22.03.2026

9:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal, Wittlich

11:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee in der Trinitatiskirche, Manderscheid

Sonntag, 29.03.2026

11:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in der Christuskirche, Wittlich

Mittwoch, 01.04.2026

19:00 Uhr Friedensgebet in der freien evangelischen Gemeinde, Wengerohr

Zirkusprojekt in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche

Kannst du nicht war gestern!

Vom **03.08.-08.08.2026** findet unser großes **Zirkusprojekt für Kinder und Jugendliche** im Alter von 7-12 Jahren in der Sporthalle des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums statt.

Detaillierte Informationen findet ihr/finden Sie auf unserer Homepage, ebenso die Anmeldeformalia.



Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45, Pastor Jonathan Blöcher, Tel. 06571 29833, www.feg-wittlich.de

Sonntag, 22.03.2026

10:00 Uhr Gottesdienst, Thema: Umkehren ... zum Gehorsam

Mittwoch, 25.03.2026

10:00 Uhr Bibellesestunde

Freitag, 27.03.2026

17:30 Uhr Gruppenstunde Pfadfinder Wittlicher Vulkane (7 bis 13 Jahre)

19:00 Uhr Jugendtreff (ab 13 Jahre)

Sonntag, 29.03.2026

10:00 Uhr Gottesdienst, Thema: Jesus unbequem: die Kosten der Jüngerschaft

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind Raum miterleben.

Kinder von 6-13 Jahre feiern an den Sonntagen von 10:00 bis 11:30 Uhr ihren eigenen Kindergottesdienst im KidsHouse im Gemeindehaus.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Wittlich

Sonntag, 22.03.2026**10:00 Uhr – Vortrag**

Thema: Unter Verfolgung standhaft bleiben

Mittwoch, 25.03.2026, 19:15 Uhr**Sonntag, 29.03.2026****10:00 Uhr – Vortrag**

Thema: Wer wird die Erde retten?

Gemeindezentrum: Königreichssaal, Kleppergasse 12, 54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter „Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

Parteien und Wählergruppen

Ansprechpartner der Fraktionen im Stadtrat Wittlich

CDU

Fraktionsvorsitzender Dr. Michael Praeder
Telefon: 0172/6831107, E-Mail: michael.praeder@stadtrat.wittlich.de

SPD

Fraktionsvorsitzende Erika Werner
Telefon: 0 65 71 / 29 65 9, E-Mail: erika.werner@stadtrat.wittlich.de

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionssprecherin Stefanie Pützer-Queins
Telefon: 06571/9989793
E-Mail: stefanie.puetzer-queins@stadtrat.wittlich.de

Fraktionssprecher Stephan Lequen

Telefon: 06571/148767,

E-Mail: stephan.lequen@stadtrat.wittlich.de

Freie Wählergruppe Wittlich

Fraktionsvorsitzender Leo Condne
Telefon: 0160/1651452, E-Mail: leo.condne@stadtrat.wittlich.de

FDP

Fraktionsvorsitzender Thomas Losen
Telefon: 06571 / 95 25 0, E-Mail: thomas.loosen@stadtrat.wittlich.de

Wahlkampfstand der SPD in der Burgstraße

Der SPD-Wahlkampfstand steht am Samstag, den **21. März** von 10 bis 13 Uhr in der Burgstraße vor dem SPD-Bürgerbüro. Als Gäste werden Lena Werner, Landtagskandidatin erwartet. Kommen Sie bei Kaffee und Tee und leckeren SPD-Törtchen mit uns in Gespräch.

Einladung zur Kreismitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Bernkastel-Wittlich

Die Kreisvorsitzenden Jutta Blatzheim-Roegner, MdL, und Anne Schabinger von BÜNDNIS 90/Die Grünen Bernkastel-Wittlich laden alle Mitglieder zur **Mitgliederversammlung** am Freitag, den **27.03.2026**, um **19 Uhr** im **Winzerhofcafé Görgen**, Bahnhofstraße 14, 54518 Platten, ein. Im Rahmen der Versammlung steht die Neuwahl der Delegierten für den Landesparteitag an. Außerdem wird es einen Austausch zur Landtagswahl geben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um **Anmeldung** bis zum **26.03.2026** per Mail an **kv-bernkastel-wittlich@gruene-rlp.de** gebeten.

Sonstiges

Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte

Gestade 6, 2. Stock

54470 Bernkastel-Kues

Tel. 0 65 31 / 9 73 42 88

E-Mail: info@kueser-akademie.de

Philosophiekurs:

„Nicolaus Cusanus: Das Globuspiel - Spielen - Lesen - Denken“

Mittwoch, 1. April, 18 Uhr

Ort: Kueser Akademie, Gestade 6, 2. OG, Bernkastel-Kues

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Wir werden im Kurs das Spiel spielen, das Buch lesen und miteinander denken und diskutieren.

Termine: (19.11., 26.11., 3.12., 17.12., 21.1.2026, 4.2., 18.2., 4.3., 18.3., 1.4.)

Gebühr: 99 €/10 Termine bzw. anteilig - Quereinstieg möglich

Wird fortgesetzt: Nicolaus Cusanus: Das Globuspiel II

(22.04., 06.05., 20.05., 03.06., 17.06., 01.07., 15.07., 29.07. - 8 Termine, 80 €)

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bks (K25/98)

Arbeitskreis Philosophie und Technik

Freitag, 10. April 2026, 18 Uhr

Ort: Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte, Gestade 6, 2. Etage, Bernkastel-Kues

Leitung: Prof. Dr. phil. Dr.-Ing. Jürgen H. Franz

Im Zentrum des Arbeitskreises steht die Frage: Was ist Technik? Oder: Was ist das Wesen von Technik? Oder: Was ist das Allgemeine oder Gemeinsame an der großen Vielfalt besonderer Techniken? Dabei geht es auch um die Frage, welche Antworten uns die Klassiker auf die Herausforderungen gegenwärtiger Techniken geben können, beispielsweise auf diejenigen der Digitalisierung, der künstlichen Intelligenz und der autonomen Fahrzeuge. Folgetermine für 2026: 29.05., 07.08., 02.10., 04.12.2026

Ein Kooperationsprojekt des APHIN (Arbeitskreis philosophierender Ingenieure und Naturwissenschaftler) und der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte.

Philosophiekurs:

Platon - Alkibiades

Donnerstag, 16. April 2026, 18 Uhr

Ort: Kursraum 'Bernkastel' der Kueser Akademie, Gestade 1a, 54470 Bernkastel-Kues

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Termine: 16.04., 30.04., 21.05., 01.06., 25.06., 09.07., 23.07., 06.08.

Gebühr: 80 €/8 Termine - Quereinstieg möglich

Kooperation mit der Seniorenakademie in der Volkshochschule Bernkastel-Kues (K26/40)

Deutschkurse für Flüchtlinge und MigrantInnen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

www.kueser-akademie.de

Gastfamilien ab April und August gesucht

Regelmäßig entscheiden sich Eifeler Familien, Paare und Einzelpersonen für das Abenteuer Gastfamilie. Sie wachsen an dieser Herausforderung, denn es erfordert Mut, Neugier und Gespräche. So kann im eigenen Heim der Horizont erweitert werden. Erfahrene Gastfamilien nehmen immer wieder mal teil, andere fangen neugierig an. Gastfamilie sein kann man für einen kurzen oder langen Zeitraum, die Möglichkeiten passen sich der Familie an.

Aktuell sucht Eléa aus Frankreich eine Gastfamilie ab Ende August, um in Bitburg zur Schule gehen zu können. Eléa ist sechzehn und musikalisch: Sie spielt Bass. Sie ist auch sportlich und geht gerne ins Schwimmbad. Sie hofft auf eine frankophile Familie, mit der sie diese Interessen teilen kann. Schon früher, im April, sucht die musikalische Sarah aus den USA eine deutsche Gastfamilie bis zum Schuljahresende.

Der gemeinnützige Verein Experiment e.V. aus Bonn vernetzt und informiert unverbindlich zu den beiden und zu anderen Jugendlichen. Frau Pohl klärt in einem Gespräch, ob alles für die Familie passt. Voraussetzung sind Offenheit und ein Zimmer für das Familienmitglied auf Zeit. Begleitet werden Gastfamilien von einer ehrenamtlichen Betreuerin vor Ort. Frau Pohl freut sich auf Anfragen aus Wittlich und ist erreichbar unter:

Telefon: 0228 957220

E-Mail: Pohl@experiment-ev.de

Website: www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden

Solarstrom zuhause erzeugen und nutzen

Viele Dächer in Rheinland-Pfalz sind ideal dafür geeignet, mit Sonnenenergie Strom zu erzeugen. Der selbst produzierte Solarstrom lässt sich vielfältig und nachhaltig nutzen, beispielsweise für den Strombedarf des Haushalts, für die Betankung eines Elektroautos oder das Heizen mit einer Wärmepumpe. Darüber hinaus leisten private Photovoltaik-Anlagen einen wichtigen Beitrag zur Energiewende und verringern die Abhängigkeit von schwankenden Strompreisen.

Welche Anforderungen dabei an eine Photovoltaik-Anlage gestellt werden und wie das Zusammenspiel der verschiedenen Nutzungen gelingen kann, darüber informiert die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in dem kostenfreien Web-Seminar „Photovoltaik für Privathaushalte“ am Mittwoch, dem 15. April, um 18 Uhr. Die Energieberaterin der Verbraucherzentrale, Elisabeth Foit, erklärt die Grundregeln für den sinnvollen Einsatz von Photovoltaik und worauf bei der Nutzung von Solarstrom zu achten ist.

Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich anmelden unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp

Neben dem Web-Seminarangebot gibt es auch weiterhin die Möglichkeit einer kostenfreien und persönlichen Energieberatung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Der Energieberater Dipl.-Ing. Bernhard Andre hat am **Montag, dem 13. April, von 8.15 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 15 Uhr** Sprechstunde in **Wittlich** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kurfürstenstraße 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06571 107-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Ende des redaktionellen Teils



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Digitaler Schulunterricht in Rheinland-Pfalz gefährdet

Die kommunalen Spitzenverbände sehen den digitalen Unterricht in Rheinland-Pfalz vor großen Schwierigkeiten. Neben Endgeräten und pädagogischen Konzepten ist ein verlässlicher IT-Support für Netzwerke, Lernplattformen, Cybersicherheit und Wartung unerlässlich. Derzeit tragen die Kommunen den Großteil der Kosten, obwohl Bildung Aufgabe des Landes ist. Ein Gutachten beziffert die tatsächlichen IT-Support-Kosten auf 162 € pro Schüler und Jahr, landesweit rund 81 Mio. €. Das Land beteiligt sich bislang mit rund 6 Mio. € und plant nur geringe Anpassungen. Der Schul-IT-Support muss dauerhaft mit mindestens der Hälfte der den Kommunen entstehenden Kosten landesseitig finanziert werden. Ohne eine verbindliche Regelung werden die Kommunen den IT-Support als freiwillige Aufgabe nicht mehr lange leisten können. Nur noch einzelne, finanziell gut aufgestellte Kommunen könnten sich dieser Aufgabe stellen. Damit droht ein Rückfall in die schulische Kreidezeit.

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

“Wittlicher Rundschau“ - Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wittlich und der Stadtteile

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschritt: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT) Postfach 11 54, 54343 Föhren

Postanschrift:
Verantwortlich:
amtlicher Teil: Christian Leisch
 Tel.: 0 65 71 / 17 10 10,
 Fax: 0 65 71 / 17 29 02

übriger Teil: Martina Drolshagen, Föhren
Anzeigenteil: Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich
 Einzelstücke zu beziehen beim Verlag **zum Preis** von 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Zentrale: Tel. 06502 9147-0,
 E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislis-
 te. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



HEIMAT TO GO

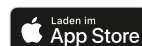
Entdecke auch Deinen Ort!

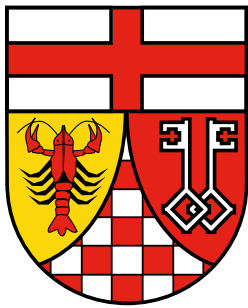
Jetzt
kostenfrei
herunterladen
und täglich total
lokal informiert
sein!



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download





Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 12/2026

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 17.03.2026

Wahlauf Ruf des Kreiswahlleiters zur Wahl des 19. Landtages Rheinland-Pfalz am 22. März 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, dem 22. März 2026, findet die Wahl zum 19. Landtag Rheinland-Pfalz statt. Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger möchte ich hiermit herzlich zur Teilnahme an der Wahl einladen. „Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und wählen Sie!“

Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer das Land Rheinland-Pfalz in den nächsten fünf Jahren repräsentiert und regiert. Nut-

zen Sie daher Ihre Chance, über die zukünftige Entwicklung des Landes Rheinland-Pfalz mitzubestimmen! Unsere Demokratie lebt von einer regen Bürgerbeteiligung.

Bei der anstehenden Wahl hat jede Wählerin und jeder Wähler zwei Stimmen. Mit der Wahlkreisstimme entscheiden Sie darüber, welche Bewerberinnen oder Bewerber unsere Wahlkreise 22 - Wittlich und 23 - Bernkastel-Kues/Morbach/Kirchberg (Hunsrück) in den nächsten fünf Jahren im Parlament vertreten.

Mit Ihrer Landesstimme entscheiden Sie über die konkrete Sitzverteilung im Landtag. Ich bitte Sie herzlich darum, von Ihrem Wahlrecht per Briefwahl oder im Wahllokal Gebrauch zu machen.

Andreas Hackethal
Landrat und Kreiswahlleiter
der Wahlkreise 22 und 23



Hase Nulli und Frosch Priesemut begeistern Vorlesesommer-Kinder

Passend zum strahlenden Frühlingswetter wurden die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des vergangenen Vorlesesommers mit einem besonderen Erlebnis belohnt: eine Theateraufführung in der Wittlicher Synagoge bildete den Abschluss der beliebten Leseaktion.

Insgesamt 233 Kinder hatten den Vorlesesommer erfolgreich absolviert. Voraussetzung dafür waren mindestens drei vorgelesene Bücher sowie ein selbst gemaltes Bild zum jeweiligen Lieblingsbuch. Während des dreimonatigen Aktionszeitraums wurden insgesamt 1.924 Bücher vorgelesen – eine beeindruckende Leistung, die rechnerisch rund 20 Tagen und Nächten unun-

terbrochenen Vorlesens entspricht.

Für so viel Engagement gab es jetzt die verdiente Beloh-

nung. Die Kinder und ihre Begleitpersonen durften sich über eine Aufführung der Koblenzer Puppenspiele freuen,



Toller Abschluss des Vorlesesommers 2025: Sebastian Moschek und Björn Christian Küpper mit Hase Nulli, Schwein Schorsch und Frosch Priesemut

die das Stück „Nulli & Priesemut“ auf die Bühne brachten. Mit viel Wortwitz und großer Spielfreude setzten Björn Christian Küpper und Sebastian Moschek die Bilderbücher „Angsthase! Pfeffernase“ sowie „Ausgelacht“ von Matthias Sadtke gekonnt um. Mithilfe originalgetreuer, großer Handpuppen gelang es den beiden Puppenspielern, die eigentlich ernsten Themen Angst und Mobbing kindgerecht und mit großer Leichtigkeit zu vermitteln.

Die nächste Runde der Vorlese-Förderaktion beginnt im Juni: Alle Kita-Kinder, die Geschichten lieben und Lust auf ein Theaterstück haben, sind dann wieder herzlich eingeladen.

Obstbaumschnitt-Tageskurs begeistert Teilnehmer

Am 28. Februar 2026 veranstaltete die Untere Naturschutzbehörde zusammen mit der Vertragsnaturschutzberatung des Landkreises Bernkastel-Wittlich und der Ortsgemeinde Klausen einen ganztägigen Grundkurs zum Schnitt von Obstbäumen.

Insgesamt 25 Teilnehmer wurden an diesem Tag von Thomas Schneiders unterrichtet. Geschult wurde der sachgerechte Schnitt von Obstbäumen. Ziel des Kurses war es extreme Schnittmaßnahmen und die damit verbundenen negativen Auswirkungen in den Folgejahren zu vermeiden. Anhand von Beispielen wurde im Theorieteil erklärt, wie Fehlschnitte und Kappungen zu starken Austrieben führen können und welche Schnitte die Lebensdauer der Bäume durch Begünstigung von Pilzbefall verkürzen. Die Kursteilnehmer erlernten im Praxisteil wie man Obstbäume einfach, naturgemäß und baumschonend schneiden kann, ohne dass mehrere Jahre falschen Eingriffs korrigiert werden müssen.

Bei sonnigem Frühlingwetter fand ein reger Austausch zwischen den Kursteilneh-

mern auf der Obstwiese statt. Die Begeisterung für das Thema Streuobst und Streuobstschnitt ist in unserem Landkreis nach wie vor hoch, sodass für das kommende Jahr weitere Kursangebote in Planung sind.

Streuobstwiesen prägen die Kulturlandschaft vor unseren Haustüren und stellen einen unvergleichbaren Hotspot der Artenvielfalt dar. Sie beheimaten nicht nur eine Vielzahl an Pflanzen und Tieren, sondern sind auch ein Reservoir der heimischen genetischen Obstsortenvielfalt, welches in Zeiten des Klimawandels zunehmend an Bedeutung gewinnt. So sind beispielsweise der Trierer Weinapfel und die Pleiner Mostbirne verbreitete regionale Obstsorten in unserm Landkreis. Sie wachsen hier seit Jahrhunderten, sind dadurch an unser Regionalklima angepasst und somit wahrscheinlich in der Lage den Herausforderungen, die der Klimawandel an den Obstbau stellt, standzuhalten. Dies zeigt, wie wichtig es ist die vorhandenen Streuobstbestände als Biotop durch einen angepassten Schnitt zu pflegen und dauerhaft zu erhalten.



Beispiele aus der Praxis und reger Austausch beim Obstbaumschnittkurs in Klausen

Nachhaltiges Wirtschaften für Unternehmen

Wie können Unternehmen Nachhaltigkeit konkret im eigenen Betrieb umsetzen und gleichzeitig wirtschaftliche Vorteile erzielen. Mit dieser Frage beschäftigt sich eine neue Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bernkastel-Wittlich und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Trier-Saarburg. In drei Veranstaltungen erhalten Unternehmen aus der Region Einblicke in aktuelle Entwicklungen, praktische Werkzeuge und Beispiele aus der Unternehmenspraxis. Nachhaltigkeit spielt für Unternehmen eine immer wichtigere Rolle, nicht zuletzt, weil sie zunehmend von Auftraggebern, Lieferkettenpartnern und bei öffentlichen Ausschreibungen gefordert wird. Anforderungen entlang von Lieferketten, Erwartungen von Kunden und Mitarbeitenden sowie neue gesetzliche Rahmenbedingungen führen dazu, dass sich immer mehr Betriebe mit entsprechenden Strategien befassen. Die Veranstaltungsreihe greift diese Entwicklungen auf und zeigt, wie ökologische und soziale Aspekte mit wirtschaftlichem Erfolg verbunden werden können.

Die Veranstaltungen richten sich insbesondere an Inhaber kleiner und mittlerer Unternehmen sowie an Mitarbeitende, die sich im Unternehmen mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen und sich über praktische Umsetzungsansätze und Fördermöglichkeiten informieren möchten.

Die Veranstaltungsreihe umfasst drei Termine mit unterschiedlichen Schwerpunkten:

16. April 2026, 14.00 bis 17.00 Uhr - WeinKulturgut Longen-Schlöder, Longuich

„Nachhaltigkeit verstehen“

- Einführung in nachhaltiges Wirtschaften aus unternehmerischer Perspektive

- Einordnung aktueller Anforderungen und Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit
- Instrumente zur praktischen Umsetzung wie DNK-Plattform und EcoVadis
- Strategische Chancen durch freiwillige Nachhaltigkeitsberichterstattung

18. Juni 2026, 14.00 bis 17.00 Uhr - Kinopalast Wittlich

„Effizienz zahlt sich aus“

- Vorstellung des EffCheck-Programms des Landes Rheinland-Pfalz
- Praxisbeispiel aus einem Unternehmen
- Fördermöglichkeiten für Energie- und Ressourceneffizienz
- Unterstützungsangebote des VDI Zentrums Ressourceneffizienz

3. September 2026, 14.00 bis 17.00 Uhr - Industriepark Region Trier (IRT), Föhren

„Nachhaltigkeit vor Ort erleben“

- Nachhaltige Standortentwicklung im Industriepark Region Trier
- Praktische Maßnahmen zur Nachhaltigkeit auf dem Firmengelände
- Erfahrungsbericht eines Unternehmens zur Entwicklung und Umsetzung eines Nachhaltigkeitskonzepts

Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung unter www.wfg-tr-sab.de/short?url=2026Nachhaltigkeit ist erforderlich. Ansprechpartner sind Matthias Denis, Wirtschaftsförderung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, Tel.: 06571 14-2494, Matthias.Denis@Bernkastel-Wittlich.de und Tim Lieser, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Trier-Saarburg, Tel.: 06502 999-6463, tlieser@wfg-trier-saarburg.de.

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Bernkastel-Wittlich

Am Montag, den 23.03.2026, findet um 14:30 Uhr, Kreisverwaltung, Großer Sitzungssaal (N 8) in Wittlich eine öffentliche und eine nichtöffentliche Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Bernkastel-Wittlich statt.

TAGESORDNUNG

- A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:
- 1. Einwohnerfragestunde
 - 2. Mitteilungen
 - 2.1 Unterrichtung des Kreistages gemäß § 119 Abs. 3 Landesbeamten-gesetz
 - Nebentätigkeiten von Kommu-nalbeamten auf Zeit
 - 3. Vergaben
 - 3.1 Einführung und Nutzung der Wis-sensplattform „Projektkompass Kommune“
 - Vergabe von 30.000 EUR und Abschluss einer öffentlich-rechtli-chen Vereinbarung / eines Dienst-leistungsvertrages im Fördervor-haben „Absorption in ländlichen Räumen stärken“
 - 3.2 Liesertalschule Wittlich-Wenge-

- rohr
 - Umstellung der Beleuchtung auf LED
 - 3.3 Ausbau der K 100 in der Orts-durchfahrt Gutenthal
 - Auftragsvergabe Straßenbau -
 - 3.4 Ausbau der K 65 vom Kreisel Tra-ben bis Kövenig
 - Auftragsvergabe
 - 3.5 Abstufung der K 48 von Rivenich über den Fuchsberg zur B 53
 - Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 2
 - 3.6 Erweiterung des Kreishauses
 - Vergabe der Gerüstarbeiten
 - 3.7 Sanierung der Realschule plus/ FOS Traben-Trarbach
 - Auftragsvergaben Trockenbau und Schadstoffsanierung
 - 4. Einwerbung und Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwen-dungen
 - 5. Verschiedenes
- B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:
- 6. Mitteilungen
 - 7. Personalangelegenheiten
 - 8. Vergaben
 - 8.1 Mitteilung von Submissionserge-bnissen
 - 9. Auftragerweiterung für die Fort-

- schreibung des lokalen Nahver-kehrsplanes des Landkreises Bern-kastel-Wittlich
- 10. Neuausstattung der Klassen- und Fachräume der Erbeskopf-Real-schule plus Thalfang mit interak-tiven Tafelsystemen
- 11. Beschaffung von Musikschulsoft-ware
- 12. Vorbereitung der Tagesord-nung für die Kreistagssitzung am 13.04.2026
- 13. Verschiedenes

Wittlich, 13. März 2026
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
gez. Andreas Hackethal, Landrat

Öffentliche Ausschreibung nach VOB (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über Bodenbelagsarbeiten an der Realschule Plus Traben-Trarbach, zu vergeben. Sub-missionstermin ist der 02.04.2026, 11:00 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter <https://www.bern-kastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

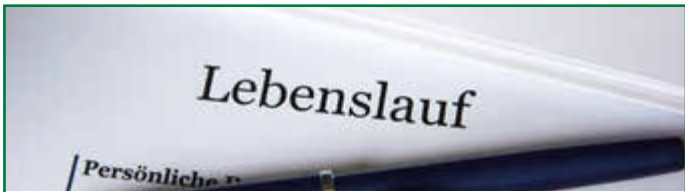
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich,
10.03.2026
Im Auftrag:
Yvonne Scheibe

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
=====	=====	=====	=====
Gornhausen	Im Bäckerschaa	Forstfläche	0,5053 ha
Kröv	Scheiweleth	Forstfläche	0,5636 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirt-schaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 27.03.2026 schriftlich mitzuteilen. Ansprech-partner: Stefanie Krieger (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Stefanie.Krieger@Bernkastel-Wittlich.de) oder Sina Völker (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Sina.Voelker@Bernkastel-Wittlich.de)



Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorien-tiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleis-tungsunternehmen bietet folgende Ausbildung an:

Duales Studium Bachelor of Arts - Verwaltung (m/w/d)

Voraussetzung: Fachabitur oder Abitur,
ab dem 1. Juli 2026



Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließ-lich das Bewerberportal.

Mehr Stolz, ihr Frauen – Rock & Blu(e)s trifft Hedwig Dohm



Die Matinee „Mehr Stolz, ihr Frauen – Rock& Blu(e)s trifft Hed-wig Dohm“ am 7. März lockte über 100 Frauen und Männer in die Synagoge Wittlich. Der gemischte Frauenchor eröffnete die Matinee mit „Brot und Rosen“ und das Hedwig Dohm Trio klärte über die Bedeutung der Namensgeberin „Hedwig Dohm“ in interessanter, spritziger Weise auf und appellierte Straßen, Plätze, Schulen oder sonstige öffentliche Einrichtungen nach ihr zu benennen.

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartnerin:

Michaela Linden-Kaspari, Tel.: 06571 14-2205
E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

Rinderseuche BHV-1: Erleichterungen bei Überwachungsuntersuchungen aufgrund langjähriger Seuchenfreiheit

Seit dem 5. März 2026 gilt in Rheinland-Pfalz ein neuer Erlass des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM) zur Überwachung der Rinderbestände im Hinblick auf die Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ 1 (BHV-1) / Infektiöse Bovine Rhinotracheitis (IBR).

Mit diesem Erlass wurden die bekannten und bislang geltenden Regelungen der BHV-1 Verordnung überarbeitet und an das aktuell geltende EU-Recht (Animal Health Law) angepasst. Bei der Anpassung der Überwachung wurden die Empfehlungen

des Friedrich-Loeffler-Institutes berücksichtigt. Die Überwachung wird daher ab sofort risikobasiert und unter Berücksichtigung der Betriebsart angepasst.

Für die Milchviehbestände verändert sich hier vergleichsweise wenig. Für andere Haltungsformen ergeben sich sowohl Änderungen in den Untersuchungsintervallen (von alle 6 Monate bis hin zu 24 Monate) als auch beim Anteil der zu beprobenden Tieren. Dabei unterscheiden sich die Regelungen unter anderem nach Nutzungsrichtung und Altersstruktur der Tiere. Weiterhin gilt, dass die Unter-

suchungsintervalle nicht überschritten werden dürfen!

Wird die serologische (Blut oder Milch) BHV-1 Untersuchung nicht fristgerecht durchgeführt verliert der Bestand seinen Freiheitsstatus (Bestandssperre) und dieser muss mit zusätzlichen Untersuchungen wiedererlangt werden.

Eine vereinfachte Darstellung der geforderten Untersuchungsintervalle in Bezug

auf den Bestand finden Sie in der nachfolgenden Tabelle (s. auf Seite 5). Unabhängig von den Erleichterungen kann die zuständige Behörde nach Risikobeurteilung und Erfordernis engmaschigere Untersuchungsintervalle anordnen.

Bei Fragen steht das Veterinäramt der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich unter Tel.: 06571 14-1032 und Veterinäramt@Bernkastel-Wittlich.de gerne zur Verfügung.

Aktionswochen zu digitalen Angeboten für Senioren

Immer mehr Geschäfte, Banken und andere Einrichtungen vor Ort schließen. Gleichzeitig werden längere Wege für viele ältere Menschen beschwerlicher. Deshalb wächst auch bei Menschen, die bisher wenig mit dem Internet zu tun hatten, das Interesse an digitalen Möglichkeiten. Doch dabei tauchen viele Fragen auf: Mache ich alles richtig? Welche Gefahren gibt es im Internet? Wie nutze ich Online Angebote sicher? Wie funktioniert die Registrierung für Anwendungen wie die elektronische Patientenakte oder eine Banking App? Und welche Angebote sind angesichts der großen Auswahl überhaupt sinnvoll?

Im Landkreis Bernkastel-Wittlich gibt es bereits zahlreiche Anlaufstellen, die insbesondere Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen, sich in der digitalen Welt zurechtzufinden. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Digitalbotschafter im Landkreis. Sie bieten regelmäßig Sprechstunden an, in denen alle Interessierten mit Fragen und Problemen

rund um Internet, Computer, Smartphone oder Tablet willkommen sind.

Vom 8. bis 30. April 2026 finden kreisweit die „Aktionswochen Digitale Angebote“ statt. An verschiedenen Orten im Landkreis werden Beratungen, Sprechstunden und Informationsveranstaltungen zu unterschiedlichen digitalen Themen angeboten. Fachleute stehen persönlich vor Ort zur Verfügung, beantworten Fragen und geben praktische Hilfe. Mit dabei sind unter anderem die Verbraucherzentrale, die Polizei, die Digitalbotschafter sowie Mitarbeiter aus Verwaltungen.

Eine fortlaufend aktualisierte Übersicht aller Angebote finden Interessierte auf der Internetseite des Landkreises unter www.bernkastel-wittlich.de/digitale-angebote. Wer die Angebotsliste lieber in gedruckter Form erhalten möchte, kann sich an den Sozialplaner der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Markus Eiden, 06571 14-2408 oder Markus.Eiden@Bernkastel-Wittlich.de wenden.

Schlüssel zur Nutzung von behindertengerechten Toiletten

Über die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich können Euro-WC-Schlüssel zur Nutzung von behindertengerechten Toiletten an öffentlichen Autobahnen und in vielen Städten und Gemeinden Deutschlands und Europas bezogen werden. Mit dem Schlüssel können auch manche Schranken geöffnet werden, die eine barrierefreie Zufahrt auf öffentlich genutzten Grundstücken ermöglichen, die ansonsten gesperrt ist.

Auch der neu aufgelegte Behindertentoilettenführer „Der Locus“ kann bei der Kreisverwaltung erworben werden, in dem europaweit rund 12.000 Standorte von Behindertentoiletten aufgelistet und beschrieben. Der Schlüssel und das Buch (Auflage 2022) können bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Bürgerberatung (06571 14-2700) während der Öffnungszeiten erworben werden. Der Schlüssel kostet 28,90 €, das Buch 9,50 €.

Voraussetzung für den Schlüssel

ist die Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit einem Grad der Behinderung von mindestens 70 und Merkzeichen G oder wenn die Merkzeichen aG, B H, Bl im Schwerbehindertenausweis vermerkt sind. Unabhängig vom Grad der Behinderung liegen die Voraussetzungen bei den folgenden Beeinträchtigungen vor: Multiple Sklerose, Colitis ulcerosa, Morbus Crohn, Blindheit, außergewöhnliche Gehbehinderung, Rollstuhlfahrer, Schwerbehinderte, die hilfsbedürftig sind. Wer an einer dieser Krankheiten/Behinderungen leidet und noch keinen Schwerbehindertenausweis hat beziehungsweise ein Grad der Behinderung von weniger als 70 besteht, genügt die Kopie eines Krankenhausberichts, eines Attestes des behandelnden Arztes oder ein vergleichbares Dokument, aus dem die Art der Einschränkung sowie die Notwendigkeit zur Nutzung einer behindertengerechten Toilette ersichtlich ist.



IHRE BEHÖRDENNUMMER

Vereinfachte Darstellung der geforderten Untersuchungsintervalle:

Intervall	Nutzungsform	Probenmatrix	Erläuterungen	Altersvorgaben der zu beprobenden Tiere
Keine Untersuchung erforderlich	Endmast		Tiere werden ausschließlich und unmittelbar zur Schlachtung abgegeben. Kann auch auf Weidemast zutreffen, sofern kein Kontakt zu Rindern aus anderen Beständen besteht und das Expositionsrisiko der Tiere gegenüber möglichen Übertragungsquellen als niedrig erachtet wird	
2-Jahres Intervall im Abstand von maximal 24 Monaten	Andere Mast	Blutserologisch	Kann auch auf Weidemast zutreffen (siehe auch oben). Stichprobenumfang bei einer Zielprävalenz von mindestens 5 % mit einem Konfidenzniveau von 95 % in Abhängigkeit von der Anzahl gehaltenen Rinder 1-30 Rinder = Proben alle Rinder 31 – 40 Rinder = 31 Proben 41-60 Rinder = 38 Proben 61-100 Rinder = 45 Proben >100 Rinder = 59 Proben	< 6 Monate alte Kälber können ausgenommen werden
	Extensive Weidehaltung	Blutserologisch	Nach Risikoeinschätzung durch die zuständige Behörde auch längere Intervalle möglich, mindestens aber bei Handhabung der Tiere, Schlachtung oder Eingriffen Stichprobenumfang wie vor.	Tiere > 24 Monate
	Ammen- und Mutterkuhhaltungen	Blut- oder Milchserologisch	I.d.R. gekennzeichnet durch einen hohen Kuhanteil, nicht abgesetzte Kälber und eine extensive Haltung. Stichprobenumfang wie vor.	Tiere > 24 Monate
1-Jahres Intervall im Abstand von maximal 12 Monaten	Gem. Option 2: Betriebe mit einem Anteil laktierender Milchkühe > 30 %	Blutserologisch	Laktierende Milchkühe sind i.d.R. weibliche Rinder in der Laktation, deren Milch zur Verwendung als Lebensmittel bestimmt ist.	Tiere > 24 Monate
	Färsenaufzuchtbetriebe und andere Nutzungsformen (außer Mast)	Blut- oder Milchserologisch	Auffangtatbestand für Betriebe, welche sich nicht den anderen Nutzungsformen zuordnen lassen, aber keine Mastbetriebe sind. Auch Fresseraufzuchtbetriebe, ausschließlich mit eigener Aufzucht, dann Stichprobenschlüssel wie vor	Bevorzugt > 6 Monate alte Tiere
Halbjährliche Untersuchung im Abstand von 5-7 Monaten	Gem. Option 1: Betriebe mit einem Anteil laktierender Milchkühe > 30 %	Milchserologisch	Laktierende Milchkühe sind i.d.R. weibliche Rinder in der Laktation, deren Milch zur Verwendung als Lebensmittel bestimmt ist. Getrennte epidemiologische Einheiten sind als getrennter Betrieb zu behandeln.	Tiere > 24 Monate
	Fresseraufzuchtbetriebe	Blutserologisch	Betriebe, die zu mehr als 50 % bis zu 9 Monate alte Rinder und i.d.R. abgesetzte, zugekaufte Tiere halten. Stichprobe wie vor	Bevorzugt > 6 Monate alte Tiere
	Männliche „Verleihbullen“	Blutserologisch	Mit Einsatz auf unterschiedlichen Betrieben	



Ärztetafel

Dr. med. Ilse Wittkop

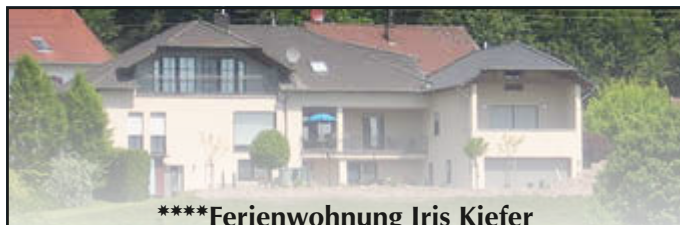
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
Hypnose - Hypnotherapie

Urlaub vom 30.03. - einschl. 20.04.26

Die Vertretung übernimmt in DRINGENDEN Fällen:
MVZ Neurologie/Psychiatrie, Krankenhaus Maria-Hilf
Daun, Maria-Hilf-Str. 2, 54550 Daun, Tel. 06592/715-2600

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de



****Ferienwohnung Iris Kiefer

Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

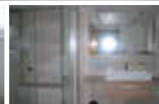
Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxembourg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**



Vermietung der Ferienwohnung
ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 60,- €
für jede weitere Person 20,- €

Haustiere sind nicht erlaubt!



- Anzeige -

**Miet
mich**

**Einzigartiges Wohlfühlerlebnis mit dem
Kabinenroller – Das mobile Saunafass**

Mietinfos unter 0160 / 987 473 02

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine WhatsApp.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Sie erreichen den Verlag

Mo. - Do.: 7.00 - 16.30 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation

Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Wittlicher Rundschau“

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Wittlicher Rundschau“
unter <http://epaper.wittich.de/701>

Redaktions-Annahmeschluss

Di., 18.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)

Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung



Patrick Hommes
Medienberater

Tel. 0151 16305410
p.hommes@wittich-foehren.de



Anika Kiemes
Verkaufsinendienst

Tel. 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

➤ www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de



*Ihr Zuhause
im Schwarzwald*

JETZT BUCHEN!

Oster-Auszeit im Schwarzwald

- › Übernachtung & Frühstück
- › 3x 3-Gang-Menü
- › 1x 6-Gang-Ostermenü
- › 1x Flasche Wein
- › 1x Flasche Wasser
- › Kaffee & Kuchen
- › WLAN, Parken, KONUS-Karte

4 Nächte

ab 399 € p. P.

(je nach Zimmerkategorie)

Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald

Telefon: 07443 9662-0

info@hotel-breitenbacher-hof.de
www.hotel-breitenbacher-hof.com



metallbau veit



GARAGENTORE
für Komfort und Sicherheit

Brauneberg · Tel. 06534 368
www.metallbau-veit.de

Ausstellung Beratung Verkauf Montage Service



Entdecken Sie den Klosterladen Himmerod

Fachbuchhandlung · Spezialitäten der Region
Devotionalien · Schmuck · Religiöse Kunst



Abtei
HIMMEROD

· Besonderes finden ·

Abteistraße 3 · 54534 Großlittgen Telefon: 06575 / 9513-28
täglich (außer montags) geöffnet von 11-18 Uhr

www.abteihimmerod.de

Aufgepasst - Zahle Höchstpreise
für PKWs, Wohnwagen, Wohnmobile, Oldtimer, Transporter,
Busse, LKW, Traktoren, Bagger, Baumaschinen ...,
km-Stand egal, auch Motorschaden, zahle fair und in bar vor Ort
Tel. 0160 46 722 13

WITTICH
MEDIENTECHNIK
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit uns bleiben

Sie am Ball!



Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de



Handwerkskammer
Trier

www.oeko-trier.de

ÖKO 2026

BAUEN · SANIEREN · WOHNEN

28. - 29. März · Messepark
Sa 10 - 18 Uhr · So 11 - 18 Uhr

freier Eintritt &
Shuttleservice

Premiumsponsoren



Sponsor



Medienpartner





Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Neurentner sucht Minijob im kaufm. Bereich. Langj. Berufserfahrung. Zuverlässig und flexibel in den Arbeitszeiten Raum WIL
Tel.: 0171-8825806

Stellenausschreibung



Bei der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues ist folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d)

Sachgebiet Kassen- und Liquiditätsmanagement
Vollzeit, unbefristet
bis EG 6 TVöD

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte **bis zum 02.04.2026** zu. Nutzen Sie dafür bitte ausschließlich unser Bewerber-Portal über den QR-Code oder über unsere Homepage.

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues
Fachbereich I – Zentrale Dienste
Gestade 18 in 54470 Bernkastel-Kues



WIR SUCHEN DICH!



LAGERLEITER (m/w/d)

VERANSTALTUNGSTECHNIK, AB SOFORT

Du hast Erfahrung in **Veranstaltungstechnik** oder **Lagerorganisation** und besitzt eine **strukturierte Arbeitsweise** und **Verantwortungsbewusstsein**?
Du bist **durchsetzungsfähig** und hast **Teamgeist**?
Dann freuen wir uns auf dich!

Deine Aufgaben

- **Organisation** und **Struktur** unseres Techniklagers
- **Teamkoordination** für schnelle, reibungslose Abläufe
- Sicherstellung der **Materialverfügbarkeit**
- **Qualitätskontrolle** der zurückkommenden Technik
- **Flexible Lösungen** bei kurzfristigen Herausforderungen

BEWIRB DICH JETZT!

jobs@promusik.de | +49 651 998915 0

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Bombogen
Wengerohr (Vertretung vom 30.03.2026 bis 12.04.2026)
Wengerohr
Wittlich
Wittlich (Vertretung vom 06.04.2026 bis 12.04.2026)
Wittlich (Vertretung vom 01.04.2026 bis 12.04.2026)
Wittlich-Waldfrieden und Höfe

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Freitag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittlich.de/bewerbung
schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittlich-foehren.de
oder rufen Sie uns an: **Telefon 06502 9147800**



In der **Verbandsgemeinde Wittlich-Land** suchen folgende **kommunale Kindertagesstätten**

ERZIEHUNGSKRÄFTE (M/W/D)

Kita „Abenteuerland“ Binsfeld
Kita „Spatzennest“ Großlittgen
Kita „Villa Kunterbunt“ Niersbach
Kita „Am Jakobsweg“ Plein
Kita „Munzelsmännchen“ Rivenich
Kita „Wunderland“ Salmtal
Kita „Max & Moritz“ Sehlem-Esch
Kita „Die kleinen Strolche“ Wallscheid



FÜR DETAILLIERTE INFORMATIONEN
QR-CODE SCANNEN ODER UNSERE
HOMEPAGE BESUCHEN
www.vg-wittlich-land.de/Aktuelles/Karriere&Stellen

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an kita@vg-wittlich-land.de
Bei Rückfragen: Tel. 06571 107-225/-229



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Komm zum Doctor!

**UNSER REZEPT
JOBS IM TOLLEN TEAM**

Für die Saison 2026
suchen wir Mitarbeiter*innen im:

Housekeeping m/w/d
Arbeitszeit: 8 Stunden täglich

**JETZT
BEWERBEN!**

Wir bieten einen abwechslungsreichen
und unbefristeten Arbeitsplatz mit tollen
Kolleg*innen, eine 5-Tage Woche und
leistungsgerechte Bezahlung.

Bitte sende deine Bewerbung per E-Mail, Post
oder komm einfach persönlich vorbei!

Doctor Weinstube, Hebegasse 5, 54470 Bernkastel-Kues, Tel. 06531 96650
info@doctor-weinstube-bernkastel.de, www.doctor-weinstube-bernkastel.de

Zahnarztpraxis
Dr. Karl-Reinhard Sander
Dr. Ursula Sander

Im Weinberg 20 · 54347 Neumagen-Dhron · Tel. 06507/2155

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir
eine engagierte **ZMF/ZMP/ZFA** (m/w/d).
Bewerbungen an: info@zahnarzte-sander.de

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

DEINHARD'S
mehr als ein Hotel

Wir halten Ausschau nach besonderen Menschen!

Für unser einzigartiges Areal in Bernkastel-Kues
suchen wir Dich ab sofort oder nach Vereinbarung

Leiter Haustechnik (m/w/d)

Sie bringen mit:
Handwerkliches Geschick
Ein Blick für Ordnung, Sauberkeit und Ästhetik
Freude an Bewegung
abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich
Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
Teamfähigkeit

Wir bieten:
attraktiven Arbeitsplatz – abwechslungsreiche Tätigkeiten
28 Tage Urlaub – übertarifliche Zuschläge
Betriebliche Altersversorgung – Bikeleasing
Mitarbeiter Rabatte – Ganzjahresstelle
kostenlose Getränke

Sende Informationen über dich per E-Mail an:
maria.breit@deinhards.com
oder per WhatsApp an: 0171-4380445
mehr Informationen unter www.deinhards.com
Gestade 12 – 54470 Bernkastel-Kues – Tel.: 06531-971540
www.deinhards.com – www.restaurant-dian.de

**Ausbildung im Mosel-
Gäste-Zentrum der
Stadt Bernkastel-Kues**

Bewerbungsschluss: 10.04.2026

Das Mosel-Gäste-Zentrum/Tourist-Information der
Stadt Bernkastel-Kues bietet zum **01.08.2026** einen
**Ausbildungsplatz zur(m) Kauffrau/ Kaufmann
für Tourismus und Freizeit (m/w/d)** an.

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber finden
detaillierte Informationen zur Ausbildung und
Bewerbung auf www.bernkastel.de.

VerbandsgeMEINDE Wittlich.Land

Die Ortsgemeinde Großlittgen sucht für die
Kindertagesstätte „Spatzennest“ Großlittgen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine **KINDERTAGESSTÄTTENLEITUNG** (W/M/D)
in Vollzeit, unbefristet

FÜR DETAILLIERTE INFORMATIONEN
QR-CODE SCANNEN ODER UNSERE
HOMEPAGE BESUCHEN
www.vg-wittlich-land.de/Aktuelles/Karriere&Stellen

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie
bitte per E-Mail bis **Donnerstag, 09.04.2026** an
kita@vg-wittlich-land.de.
Bei Rückfragen: Tel. 06571 107-229

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



**95 JAHRE KLAIS-ORGEL
ST. ANDREAS ALTRICH**
29.3.2026 PALMSONNTAG 17 UHR

Paul Breisch, Domorganist an der Kathedrale unserer lieben Frau von Luxemburg, spielt Orgelmusik zur Passionszeit. Eintritt frei, Spenden für die Orgel erbeten
Veranstalter: Cultexpert.de in Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde Im Wittlicher Tal, St. Anna

VIDEO-PROJEKTION IN DEN ALTARRAUM
DIE KIRCHE IST GEWEIHT

**Buchen
Sie jetzt Ihre
Ostergrüße!**

Der Musterkatalog „Ostern“ steht für Sie bereit!

In unserem **Osterkatalog** erwartet Sie eine große Auswahl an **Ostergrußanzeigen**. Grüßen Sie Ihre Kunden, Geschäftspartner und Freunde.



Katalog

Ich berate Sie gerne!

Ihr Medienberater
Patrick Hommes
Tel. 0151 16305410
p.hommes@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de



Reiner Meusch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP



WITTICH MEDIEN

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

**pro Person ab
€80.-**

WITTICH MEDIEN

Abflugorte und Termine 2026

Datum	Tag	Flug
14.05.26	Donnerstag	Saarlouis
15.05.26	Freitag	Trier
30.08.26	Sonntag	Trier

Veranstalter: Prime Promotion GmbH
Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20 % des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP:
Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20 % des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Bestellen Sie jetzt!
Buchungscode: LW03
www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012
Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Ticket
Flug für 1 Person im Hubschrauber
Dauert ca. 10 Minuten
Ihr Abflugort

Die Buchung und Anmeldung für einen On-Termin können Sie bequem online durchführen und bezahlen: www.hubschraubertag.de

Frohe Ostern

ENGEL & VÖLKERS



Bernkastel-Kues – Wehlen: Historische Winzervilla im Ortskern, Wfl. ca. 219 m², Grdst. ca. 2.236 m², 8 Zi., Garten

Preis: 495.000 EUR

Angaben gem. GEG: Denkmalschutz



Newel-Beßlich: Mediterranes Einfamilienhaus mit guter Luxemburg-Anbindung, Wfl. ca. 201 m², Grdst. ca. 2.050 m², 8 Zi., Doppelgarage, Sauna, Garten und Terrasse

Preis: 880.000 EUR

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 68,3 kWh/(m²*a), Energieträger Strom-Mix, Baujahr 2006, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 38,2 kg/m²



Pellingen: Hochwertig ausgestattetes Einfamilienhaus für gehobene Ansprüche, Wfl. ca. 195 m², Grdst. ca. 566 m², 4 Zi., Doppelgarage, Dachterrasse, 2 Whirlpools, Garten

Preis: 995.000 EUR

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 17,2 kWh/(m²*a), Energieträger Strom/Erwärmer, Baujahr 2016, Energieeffizienzklasse A+, CO₂-Ausstoß 10,0 kg/m²

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Tanja Spang

Immobilienberaterin
M +49 (0)152 074 582 31
Tanja.Spang@engelvoelkers.com



Schweich-Issel: Einfamilienhaus mit Praxisräumen, Einliegerwohnung & Außenpool, Wfl. ca. 193 m², Grdst. ca. 841 m², 7 Zi., Garten, Balkon, Sauna, Doppelgarage

Preis: 694.000 EUR

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 141,0 kWh/(m²*a), Energieträger Öl, Baujahr 1978, Energieeffizienzklasse E, CO₂-Ausstoß 43,7 kg/m²



Hetzerath: Großzügiges Wohnhaus in idyllischer Ortsrandlage, Wfl. ca. 193 m², Grdst. ca. 2.538 m², 8 Zi., Garten, Garage

Preis: 495.000 EUR

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 59,2 kWh/(m²*a), Energieträger Strom-Mix, Baujahr 1966, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 33,1 kg/m²

ENGEL & VÖLKERS

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Wertermittlung Ihrer Immobilie!

* Dieses Angebot ist gültig im Engel & Völkers Einzugsgebiet.

**Im Frühjahr zeigen wir
das volle Potenzial Ihrer
Immobilie.**

Trier · Zuckerbergstr. 31 · Tel. +49(0)651-912 09 74
www.engelvoelkers.com/trier
Immobilienmakler



Trier-Innenstadt: Rarität, exklusive Stadtvilla



Trier-Feyen: Hochwertige ETW mit Dachterrasse und 2 PKW-Stellplätzen, Wfl. ca. 87 m², 3 Zi.

Preis: 455.000 EUR

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 72,3 kWh/(m²*a), Energieträger Strom/Holz, Baujahr 2017, Energieeffizienzklasse B



Igel: Attraktives Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung



Für Eifel, Mosel und Hunsrück!

CDU

In den vergangenen Wochen habe ich alle 77 Orte meines Wahlkreises besucht. Ich habe viele Gespräche geführt, zugehört und deutlich gemacht, was die CDU Rheinland-Pfalz anders machen will.

Mehr Hausärzte und eine Stärkung des Wittlicher Krankenhauses stehen im Fokus. Ich setze mich für Verbesserungen im Brand- und Katastrophenschutz und eine bessere Unterstützung des Ehrenamts ein.

Nur mit Ihrer Stimme wird mein Weg in Mainz weitergehen. Geben Sie uns mit beiden Stimmen für die CDU die Chance, unser Rheinland-Pfalz wieder nach vorne zu bringen.

Ich werde mein Bestes für unsere Heimat geben!

Ihr *Dennis Junk*

WEIL'S JETZT GILT
Beide Stimmen CDU

**Zwei Eifeler, ein Ziel:
Unsere Heimat stärken!**

Gordon Schnieder und Dennis Junk

POLITISCHE ANZEIGE. Der Auftraggeber ist: CDU Kreisverband Bernkastel-Wittlich. Die Anzeige steht im Zusammenhang mit der Landtagswahl am 22.03.2026. Transparenzbezeichnung: www.IFPW-LW.de/19456047-3. Fotos: Tobias Koch / Paul Schneider.

Info! Sammler Horvaht kaufe Pelze aller Art an.
Näh- und Schreibmaschinen, Vorwerkstaubsauger, Abendgarderobe, Zinn, Silberbestecke, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, Stereoanlagen, Armband-/Taschenuhren, Militaria, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Römergläser, Ess- und Kaffeeservice, Kunst-/Antiquitäten, Puppen, Blechspielzeug, Lampen, Musikinstrumente, Geigen, Bronzefiguren, Meißner Porzellan, Münzen.
Zahle bar und fair. **Telefon 0 61 45 / 3 46 13 86**

Umzüge • Entrümpelung
zuverlässig, mit Wertanrechnung
Thomas Schläfer
0151 / 56140487

Besuchen Sie uns! www.wittich.de



SWT Wärmestrom für Wärmepumpen.

Gut für das Klima. Gut für Ihren Geldbeutel.
Mit unserem Stromtarif für Wärmepumpen in Trier und der Region optimieren Sie Ihre laufenden Kosten. Verlässlich, transparent und langfristig planbar.

Jetzt informieren und profitieren!

 **◀ Mehr Infos**

www.swt.de

SWT

Heute schon an morgen denken.